

CVJM MAGAZIN

Aktuelles aus dem CVJM Nürnberg

Nr. 180/4 Postvertriebsstück B71159F

THEMA:

BOTSCHAFTEN

KOMMT: Sommerfest mit Sponsorenlauf (S. 10)

LÄUFT: Unsere Angebote (ab S. 23)

ERLEBT: Alpha-Kurs (S. 49)

INHALT

04 KOMMT

- 06 Erlebnisbauernhof
Urlaub in den Ardennen
- 07 Bereichswochenende
Kinder & Jugend
Tohuwabohu-Kirche
Kostbar Xperience
- 08 Kostbar
Kirchentag in Nürnberg
- 09 Kontaktcafé on tour
Lichtblick-Gottesdienste
- 10 Sommerfest mit
Sponsorenlauf
Blaue Nacht
- 11 Kroatien wir kommen!
Sechs wochen mit
- 12 Reise nach Apulien
Kochbar
- 13 Ausflug Ammersee
50 Jahre Clubnachmittag
125 Jahre CVJM Nürnberg

15 THEMA

- 16 Gute Botschaften
- 18 Was mein Leben
schön macht
- 20 CVJM-History
- 21 Glosse

23 LÄUFT

- 24 Kinder
- 26 Jugendliche
- 28 18plus
- 30 Familien
- 32 Mittendrin
- 34 Leben:Erleben
- 35 Alle Generationen
- 36 Leben:Erfahren
- 38 Bäckerkreise
- 40 Interkulturelles
- 42 Internationales
- 43 Sport
- 44 Mitarbeiter-
gemeinschaft

47 ERLEBT

- 48 Advent
Heiligabendfeier
- 49 Alpha
Winterfreizeit
- 50 Truestory
Kinder-Power-Tage
- 51 Tohuwabohu-Kirche
Werkstatt der Hoffnung
Freizeit ohne Koffer
- 52 StarterTag
AG-Tagung
Vortragsabend
- 53 Familienwochenende
Ausstellung
- 54 50 Jahre Clubnachmittag
Praystival
- 55 Lern- und Kontaktcafés
Familien auf Tour
- 56 Konzertlesung
Halbzeit on Tour
- 57 Segenswünsche

58 SONSTIGES

- 58 Herzlichen Glückwunsch
- 59 Danke an alle Förderer
- 62 Wochenprogramm
- 63 Ansprechpartner

BOTSCHAFTEN

Ich sitze am Schreibtisch und überlege, welche Botschaft ich euch diesmal mit dem Vorwort senden will. Um ehrlich zu sein, ist das immer gar nicht so leicht. Kurzweilig sollte es sein, denn wer liest sonst schon ein Vorwort. Geistreich soll es klingen, Tiefgang haben und doch leicht zu lesen sein. Und wenn man an einer Stelle mal herzlich lachen kann, ist es sicherlich auch nicht verkehrt. Der Erwartungsdruck steigt, aber die Botschaft will nicht so recht kommen. Und ich frage mich: Was habe ich eigentlich zu sagen? Was sollen die Menschen lesen? Und gibt es nicht genug Leute, die das besser können als ich?

Als ich für einige Jahre im Ausland gearbeitet habe, hatte ich dort immer wieder mit der Deutschen Botschaft zu tun. Wenn ich Passangelegenheiten zu erledigen hatte oder es um meinen Aufenthaltsstatus ging, habe ich die Behörde aufgesucht. Dabei bin ich ab und zu dem Botschafter über den Weg gelaufen. Offiziell ist er der persönliche Repräsentant des Staatsoberhauptes von Deutschland. Wenn der Botschafter spricht, dann spricht durch ihn seine Regierung. Denn er ist von ihr bevollmächtigt. Die eigentliche Botschaft kommt aber nicht von ihm, sondern von ganz oben.

Ich merke, wie der Druck, ein perfektes Vorwort abzuliefern, nachlässt. Denn die Botschaft, die die Welt hören muss, kommt nicht von mir, sondern von „ganz oben“. Ich bin nur Botschafter. Ich weiß, das klingt jetzt erstmal leichter, als es ist. Denn natürlich sollen wir uns Gedanken machen, wie wir die frohe Botschaft von Gott für die Menschheit ansprechend, kontextualisiert und authentisch überbringen können. Wir dürfen uns Gedanken machen, wer vor uns sitzt und was dran ist. Auf welchem Ohr man dieses oder jenes hören könnte und auch, was man lieber nicht sagen sollte –

wenngleich wir wahrscheinlich eher auf der anderen Seite vom Pferd fallen und vor lauter Bedenken den Mund gar nicht mehr aufbekommen. Aber die Macht über die Botschaft hat am Ende der Sender: Gott selbst. Und er verspricht: Sein Wort kommt nicht leer zurück, es bewirkt, was er will und erreicht all das, wozu er es ausgesandt hat (vgl. Jesaja 55,11). Das nimmt mir die Last und gleichzeitig bin ich überrascht, dass Gott meine begrenzten Fähigkeiten, meine Fehlerhaftigkeit nutzen will, um sein Reich in der Welt sichtbar zu machen. Unbegreiflich aber wahr: Ich soll Sprachrohr Gottes sein. Und ich glaube, dafür ist es unglaublich wichtig, seine Botschaft, sein Wort zu kennen. Und das gelingt am besten, wenn wir ganz nah an ihm dran sind. Das bedeutet auch, dass wir zuallererst Empfänger sind und auf andere Botschafter angewiesen sind.

Und so ist meine Botschaft für diese Ausgabe: Lasst uns Botschafter sein der besten Nachricht, die die Welt je gehört hat: Gott liebt uns. Er hat alles gegeben, damit wir leben können.

Oliver Mally







KOMMT

AUSBLICK AUF DIE NÄCHSTEN MONATE

- 06** AUSFLUG ERLEBNISBAUERNHOF
URLAUB IN DEN ARDENNEN
 - 07** BEREICHSWOCHENENDE KINDER &
JUGEND
TOHUWABOHU-KIRCHE
KOSTBAR XPERIENCE
 - 08** KOSTBAR
KIRCHENTAG IN NÜRNBERG
 - 09** KONTAKTCAFÉ ON TOUR
LICHTBLICK-GOTTESDIENSTE
 - 10** SOMMERFEST MIT SPONSORENLAUF
BLAUE NACHT
 - 11** KROATIEN WIR KOMMEN!
SECHS WOCHEN MIT
 - 12** REISE NACH APULIEN
KOCHBAR
 - 13** AUSFLUG AMMERSEE
50 JAHRE CLUBNACHMITTAG
125 JAHRE CVJM NÜRNBERG
- 
- 
- 



AUSFLUG ERLEBNIS-BAUERNHOF

Raus aus der Stadt, raus auf den Bauernhof. Genau das haben wir im Mai mit euch vor. Auf dem Erlebnisbauernhof Scheferhof erwartet uns alles, was einen Bauernhof für kleine und große Kinder so spannend macht: Zahlreiche Tiere wie Pferde, Kühe, Enten, Meerschweinchen, Schweine, Hasen, Ziegen und Hühner, zudem eine große Spielscheune, Traktoren und viel Platz zum Toben. Und eine Brotzeit gibt es auch. Durch seine Lage nördlich von Erlangen ist der Scheferhof auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

WER: Familien, Alleinerziehende

WANN: 20.05., 14–18 Uhr

WO: Scheferhof, Bubenreuther Str. 8, 91094 Langensendelbach

KOSTEN: 10–15 € (abhängig von Gruppengröße)

ANMELDESCHLUSS: 10.05.

KONTAKT UND ANMELDUNG: Daniel Hoffmann, daniel.hoffmann@cvjm-nuernberg.de



URLAUB IN DEN ARDENNEN

Du machst gerne Urlaub in Gemeinschaft, hast Lust ein neues Land zu entdecken und neue Menschen kennenzulernen? Dann komm mit auf unsere Mittendrin-Freizeit nach Belgien!

Gemeinsam unterwegs in den wunderschönen Ardennen. Entspannen bei Gemeinschaft, Natur, gemeinsamen Aktionen und geistlichen Impulsen. Bei unserer Mittendrin-Freizeit ist für jeden was dabei. In Kleinbussen fahren wir zusammen von Nürnberg nach Belgien wo uns ein wunderschönes Ferienhaus erwartet. Wir freuen uns auf dich und die gemeinsame Zeit!

WER: ab 18 Jahren (bis 25 Personen)

WANN: 16.–23.06.

WO: Durbuy (Belgien)

FREIZEITVORTREFFEN: 11.05 um 19 Uhr im CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

KOSTEN: 599 €

KONTAKT: Oliver Mally, Tel 0911-206 29 22, oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



BEREICHSWOCHENENDE KINDER & JUGEND

Als Mitarbeiterteams des Kinder- und Jugendbereichs wollen wir im Juni ein Wochenende gemeinsam in der Jugendherberge in Gunzenhausen verbringen. Wir wollen uns viel Zeit für Austausch, Begegnung und ein fröhliches Miteinander nehmen, aber auch gemeinsam im Glauben wachsen und den Kinder- und Jugendbereich nach vorne denken.

WER: Alle, die bei uns im Kinder- oder Jugendbereich mitarbeiten

WANN: 02.-04.06.

WO: CVJM Jugendherberge Gunzenhausen

KOSTEN: 85 €

ANMELDESCHLUSS: 15.05.

KONTAKT: Kerstin Cramer, Tel 0911-206 29 27, kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de,

TOHUWABOHU-KIRCHE

Wer schon einmal dabei war, weiß: Die Tohuwabohu-Kirche ist immer einen Besuch wert. Hier wird lauthals gesungen, gelacht, getobt und ausprobiert. Und jedes Mal ist eine andere Person aus der Bibel live zu Gast. Auch im Mai warten wieder unsere Familienband, ein motiviertes Mitarbeitererteam und viele interessante Stationen auf euch.

WER: Kinder (0-10 Jahre), Eltern und Großeltern

WANN: 13.05., 15.00–17.00 Uhr

ORT: Kirche St. Jakob

KONTAKT: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911 – 206 29 27

KOSTBAR XPERIENCE

In unserem Kostbar erwarten dich regelmäßig kreative Eventgottesdienste. Der perfekte Ort, um neue Leute kennenzulernen und auf frischen Wegen Gott zu erleben. Die Formate dazu sind vielfältig, wie es auch die Menschen sind: Predigt-slams, Kaffee-Tasting, PubQuiz, Lebensgeschichten, Lesungen, und vieles mehr! Wir wollen Glauben kreativ ausdrücken, dich einladen, Teil davon zu sein und in entspannter Bar-Atmosphäre gemeinsam in den Abend eintauchen.

WER: Junge Erwachsene

WANN: 25.05., ab 20.00 Uhr

ORT: Kostbar, CVJM Nürnberg

KONTAKT: 18plus@cvjm-nuernberg.de





KOSTBAR CAFÉ-BISTRO-BÜHNE

Wir lieben guten Kaffee. Egal ob Cappuccino, Latte Macchiato oder der klassische Filterkaffee: Überzeuge dich von einem Kaffeesortiment ganz besonderer Qualität. Hausgemachter Kuchen, frische Croissants und eine entspannte Atmosphäre sorgen zusätzlich dafür, dass die Kostbar zur Wohlfühl-Loase wird.

Wir lieben gutes Essen. Daher gibt es jeden Tag ein wechselndes Mittagsangebot, das auch für den kleinen Geldbeutel erschwinglich ist und trotzdem absolut lecker schmeckt. Egal ob vegetarisch oder mit Fleisch: Unser Mittagsmahl ist ein kulinarisches Highlight.

Wir lieben Kultur. Und weil Gemeinschaft gut tut und wir gerne feiern, laden wir regelmäßig ein: Livemusik, Kostbar-Xperience, Treffen der Generationen und viele andere Veranstaltungen machen die Kostbar zu einem Begegnungsort, an dem man unsere Kultur (er)leben kann.

Alle Infos gibt es auf Instagram oder unserer Homepage.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo–Fr 10.00–18.00 Uhr

KONTAKT: Daniel Wimmer,
info@kostbar-nuernberg.de

HOMEPAGE: www.kostbar-nuernberg.de



KIRCHENTAG IN NÜRNBERG

Jetzt ist die Zeit! Mit dem Motto aus Markus 1:15 findet vom 07.–11.06. der Deutsche Evangelische Kirchentag in Nürnberg statt. Und der CVJM ist natürlich mittendrin.

Am Mittwoch, 07.06., finden die Eröffnungsgottesdienste (u.a. auf dem Kornmarkt) statt. Im Anschluss findet ihr den CVJM beim Abend der Begegnung mit einem Langos-Stand in der Königstraße.

Von Donnerstag 08.06. bis Samstag, 10.06. richten wir in unserer Kostbar eine Nacht-Café ein. Am ersten Abend gibt es Raum für eine „Open Stage“ und an den anderen Abenden warten feine Konzerte von LiamCurt und Adrian Millarr auf euch. Wer keine Nachteule ist, muss unbedingt unseren CVJM-Treffpunkt besuchen, der im 1. Stock unseres Hauses eingerichtet wird. CVJMer aus ganz Deutschland haben hier die Möglichkeit zum Austausch und Entspannen.

Übrigens werden wir von Donnerstag bis Samstag auch täglich auf Straßeneinsätzen unterwegs sein. Wer sich an der einen oder anderen Stelle einbringen will, kann sich gerne beim Orgateam des CVJM melden.

WANN: 07.–11.06.

KONTAKT: kirchentag@cvjm-nuernberg.de

TICKETS UND INFOS: www.kirchentag.de



KONTAKTCAFÉ ON TOUR

Am 13.05. geht das Kontaktcafé auf Tour. Mit der Bahn fahren wir ins wunderschöne Bamberg und verbringen den Tag mit Sightseeing, reichlich Gemeinschaft, Picknick im Park und bei schlechtem Wetter dem ein oder anderen Indoor-Event.

An diesem Tag wollen wir unsere internationale Gemeinschaft feiern und allen ermöglichen, mal ein bisschen rauszukommen. Wir freuen uns auf einen super Tag bei hoffentlich schönem Wetter. Wenn du Lust hast, an diesem bunten Event teilzunehmen, dann melde dich gerne bei uns.

WER: Teilnehmende und Mitarbeitende des Lern- und Kontaktcafés und alle, die Lust haben

WANN: Samstag, 13.05.

WO: Treffpunkt vor dem Eingang des CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

KOSTEN: Verpflegung und Fahrt auf eigene Kosten

KONTAKT: rebecca.diether@cvjm-nuernberg.de

HÖRENDES GEBET

„Hörendes Gebet“ ist eine Form des Betens, bei dem nicht Bitte, Dank oder Anbetung im Zentrum stehen, sondern das Hören auf Gottes Reden – und zwar konkret in meine persönliche Situation hinein. Da es nicht immer einfach ist, für sich selbst zu hören, hat sich eine überkonfessionelle, geschulte Gruppe von Nürnberger Christen zusammengefunden, die diesen Diensr anbietet.

ANMELDUNG: Tel 0152-55 98 52 69 oder unter angela.kunzmann@cvjm-nuernberg.de

TERMINE: 16.01./13.02./13.03./17.04., ab 19.00 Uhr

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

LICHT BLICK

der Gottesdienst im CVJM

LICHTBLICK- GOTTESDIENSTE

ESSENTIALS!

Oft finden wir dieses Wort bei Klamottenmarken wie Adidas oder Nike. Dort beschreibt der Begriff die „essenziellen Produkte“, die unabhängig von der jeweiligen Kollektion immer im Shop zu finden sind. Auch im Glauben und in unserer Beziehung gibt es „Essentials“, das heißt Notwendigkeiten, die wir in unserem Glaubensleben brauchen, und die unabhängig von Zeit und Kultur sind. Diese Notwendigkeiten haben das Potenzial uns näher an Gottes Herz zu ziehen und unsere Beziehung zu ihm tragfähig zu machen. Geistliche „Essentials“ schaffen einen Raum, in dem wir Gott begegnen und seine lebensverändernde Gegenwart erfahren können.

WANN: Sonntag, 10.30 Uhr mit anschließendem Kaffee & Kuchen

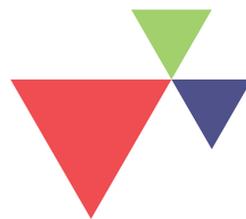
14.05 „Gehorsam“ mit Roland Schindler

18.06 „Sabbat“ mit Annika Dickel

02.07 „Abendmahl“ mit Ebi Walther

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de,
Tel 0911-206 29 24



SOMMERFEST MIT SPONSORENLAUF

Hol die Picknickdecken und Klappstühle raus, denn wir feiern auch dieses Jahr wieder unser Sommerfest! Diesmal auf der Sportanlage Eichenkreuz. Gemeinschaft, Kaffee, Kuchen, Sponsorenlauf, Gottes Wort unter freiem Himmel, Musik, Grillen und gemeinsames Beten - vor allem für unsere aktuelle FSJler- und Praktikanten-Mannschaft und alle die, die es an andere Orte verschlägt – all das erwartet dich. Auch für die Kids wird es einiges zu entdecken geben. Den Abend wollen wir gemütlich mit Konzert und Lagerfeuer ausklingen lassen. Also melde dich für den Sponsorenlauf an, bring gute Laune und genug Sonnencreme mit. Wir freuen uns, wenn du dabei bist!

WER: Alle, die Lust haben dabei zu sein

WANN: 08.07. ab 14:30 Uhr

WO: Sportanlage Eichenkreuz (Marienbergstr. 104; 90411 Nürnberg)

KONTAKT: eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911 - 206 29 29

KONTAKT SPONSORENLAUF: oliver.mally@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911 – 206 29 22

MUSICALISCHE BOTSCHAFTEN

EINTAUCHEN IN DIE WELT DES MUSICALS

Es warten inspirierende Botschaften der Highlights aus „Grease“, „Les Miserables“ und „We Will Rock You“, die von der musicalbuehne präsentiert werden. Die Vorstellungen beginnen jeweils um 19:30, 20:30, 21:30, 22:30 Uhr und dauern etwa 30 Minuten. Dazwischen gibt es Begegnungsmöglichkeiten mit den musicalbuehne-Darstellern.

Ab 23 Uhr gibt es bei unserem LateNight-Konzert weitere musikalische Botschaften. Mit Musik vom Feinsten wollen wir den Abend in unserer Kostbar gebührend feiern.

Schon ab Nachmittag wird es kulinarische Leckerbissen an unserem Gastrostand direkt auf dem Kornmarkt geben.

WANN: 06.05.

WO: CVJM Nürnberg, großer Saal, Kostbar und Kornmarkt



KROATIEN WIR KOMMEN!

Zum Sommer gehört für dich Sonne, Strand und gute Gemeinschaft? Dann bist du auf unserer Jugendsommerfreizeit genau richtig!

Zwei Wochen wollen wir in der Villa Lemon verbringen. Es sind nur 150 m bis zum Strand mit wunderschöner Badebucht. Auch auf der Terrasse im Garten unter alten Feigen- und wilden Limonenbäumen kann man wunderbar Zeit verbringen. Gemeinschaft, Spiele, Zeit zum Chillen, neue Leute und Gespräche über Gott und die Welt erwarten dich. Bist du dabei?!

WER: Jugendliche

WANN: 03.-16.08.

WO: Villa Lemon, Pula, Kroatien

KOSTEN: 719,-€

ANMELDUNG: www.cvjm-nuernberg.de

KONTAKT: annika.dickel@cvjm-nuernberg.de



SECHS WOCHEN MIT

04.08. Führung über den Johannisfriedhof, Treffpunkt 10.30 am Eingang (Ecke Lindengasse), 10.30 Uhr Beginn der Führung, ca. 13.00 Uhr Ausklang im Biergarten, Kosten 10 €

10.08. Führung durch die historische Innenstadt von Lauf, Treffpunkt 14.30 Uhr am Bahnhof in Lauf, 14.30 Uhr Führung durch die Innenstadt von Lauf, ca. 16.30 Uhr Kaffeetrinken in der Innenstadt, Kosten 5 €

17.08. Besuch des Jüdischen Museums in Fürth Treffpunkt 13.45 Uhr U-Bahn: Fürth, Rathaus (Haupteingang), 14.00 Uhr Start der Führung „New York, Nürnberg, Istanbul – Odessa, Fürth und Tel Aviv – jüdisch-fränkische Migrationsgeschichte“, 16.00 Uhr Kaffeetrinken im Stadtzentrum von Fürth, Kosten 15 € (inklusive Eintritt)

24.08. Besuch des Tucherschlosses, Treffpunkt 13.45 Uhr am Eingang zum Schloss, Hirschelgasse, 14.00 Uhr Führung durch das Tucherschloss: „Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe – Frömmigkeit im Hause Tucher“, Kosten 15 € (inklusive Eintritt)

31.08. Spaziergang durch den Stadtpark in Fürth Treffpunkt 13.45 Uhr an der Auferstehungskirche, Fürth (U-Bahn: Fürth, Hauptbahnhof), 14.00 Uhr Start des Spazierganges durch den Stadtpark Fürth, 16.00 Uhr Ausklang beim Kaffeetrinken, keine Kosten

WER: Erwachsene und Senioren

ANMELDUNG: über Sonderflyer in der CVJM Geschäftsstelle

KONTAKT: eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

KULTURREISE NACH SÜDITALIEN



Flugreise (ab Stuttgart) in Italiens zauberhaften Süden: Apulien. Hier kommen Sonnenhungrige und Kulturfreunde auf ihre Kosten. Wir erleben Geschichte, südländisches Flair, imposante Gebäude und geschäftiges Treiben. Dabei erkunden wir attraktive Reiseziele wie Matera, Altamura, Lecce, Otranto, Polignano a Mare, Bari, Gargano Nationalpark, Vieste usw. und wohnen in 4-Sterne-Hotels mit Pool und teilweise Privatstrand. Wir werden während der Reise nicht nur gemeinsam Apulien erkunden, sondern uns auch jeden Tag als Gruppe zu einer Bibelzeit oder Andacht treffen.

WER: Erwachsene

WANN: 22.-29.09.

KOSTEN: DZ 1.549 € (bis 18.6.), EZ 1.779 € (bis 18.6.), Rail+Fly (Hin- inkl. Rückfahrt) 2. Klasse inkl. ICE-Nutzung: 69 €

FRÜHBUCHERRABATT: 100 € bis 18.6.

LEITUNG: Petra Dümmler (CVJM Bayern) und Ebi Walther (CVJM Nürnberg)

ANMELDUNG: CVJM Bayern, www.cvjmbayern.de

KOCHBAR

SICH KENNENLERNEN - GEMEINSCHAFT - GEMEINSAM KAFFEETRINKEN UND ESSEN

Das ist die KochBar im CVJM Nürnberg. Bei entspannter Atmosphäre gemeinsam etwas Kochen, Backen, Musizieren oder Erkunden. Hier hast du die Möglichkeit mit Menschen aus der Ukraine in Kontakt zu kommen und sie kennen zu lernen. Durch verschiedene Angebote wollen wir Sprachbarrieren überwinden, voneinander lernen und Leben teilen. Wir wollen mit Angeboten, in denen die Sprache nicht im Zentrum steht, eine Begegnung von Menschen über 50 Jahren mit ukrainischen oder deutschen Wurzeln ermöglichen.

WER: Menschen in der zweiten Lebenshälfte

WANN: 23.05./27.06./25.07., jeweils 15.00-17.30 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Studio (1. UG)

KONTAKT: Ebi Walther, eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de



AUSFLUG AMMERSEE UND KLOSTER ANDECHS

Die Fahrt führt uns ans Nordufer des Ammersees. Wir besteigen einen Raddampfer nach Herrsching und genießen während der rund 70 minütigen Fahrt ein typisch oberbayerisches Weißwurstfrühstück. Nach einem Spaziergang durch Herrsching fahren wir am frühen Nachmittag weiter zum berühmten Kloster Andechs oberhalb des Ammersees. Wer will und fit ist, kann auch von Herrsching aus in einer ungefähr einstündigen Wanderung durch das Kiental hinauf zum Kloster Andechs laufen! In Andechs besichtigen wir das sehenswerte Kloster. Wir genießen die freie Zeit und kehren im Bräustüberl oder im Klosterghasthof ein, wo Gelegenheit zur Einnahme einer Brotzeit mit dem schmackhaften Andechser Bier aus der klostereigenen Brauerei besteht.

WANN: 13.07., 7.00 – 19.30 Uhr

WER: Erwachsene und Senioren

LEITUNG: Ebi Walther & Hans-Helmut Heller

KOSTEN: 90 € (Busfahrt, Schifffahrt + Weißwurstfrühstück, Besichtigungen, Leitung, Programm)

ANMELDUNG: www.cvjm-bayern.de

50 JAHRE LEBENS- FREUDE – 50 JAHRE CLUBNACHMITTAG

Seit 50 Jahren treffen sich geistig behinderte Menschen und ihre Angehörigen im CVJM Nürnberg zu einem ansprechenden Programm, guter Gemeinschaft und einem geistlichen Impuls. Das soll gefeiert werden!

WANN: Jubiläumsfest am Samstag 17.06.,

13.30 Uhr Empfang, 14.00–17.00 Uhr Clubnachmittags-Party mit Essen, vielen Bildern, Live-Musik und Tanz

WO: CVJM Nürnberg e. V., Kornmarkt 6,

KONTAKT: eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

125 JAHRE CVJM NÜRNBERG

Das muss gefeiert werden. Und weil dafür ein Abend nicht ausreicht, werden wir gleich ein ganzes Jubiläumswochenende ausrichten. Vom 20.–22.10. sind vielfältige Dinge geplant:

- Freitag: Surprise – ein Abend für die Mitarbeitergemeinschaft. Im Anschluss Sports-Night für alle!
- Samstag: ab 12.00 Uhr 125-Jahr-Markt, Begegnungsräume im Haus, 17.00 – 18.30 Uhr Festakt, Empfang und Party, let 's dance
- Sonntag: 10.30 Uhr Gottesdienst, Lichtblick Special

Mehr Informationen folgen, das Datum darf man sich aber auf jeden Fall schon vormerken.

WANN: 20.–22.10.

KONTAKT: 125jahre@cvjm-nuernberg.de





THEMA

BOTSCHAFTEN

16

GUTE BOTSCHAFTEN

*Roman Stork über die beste Nachricht,
die es je gegeben hat*

18

WAS MEIN LEBEN SCHÖN MACHT

Kleine Hoffnungsbotschaften

20

CVJM-HISTORY: BOTSCHAFTEN

*„Noch dringt Jesu frohe Botschaft in die dunkle
Welt, noch sind allerorten Boten aufgestellt...“*

21

GLOSSE



Gute Botschaften

WIR ALLE HÖREN GERNE GUTE BOTSCHAFTEN. NUN, HIER HAB' ICH EINE FÜR DICH: GOTT SPRICHT.

Aha, und nun, denkst du vielleicht, oder, wo bitte spricht Gott in dieser ungerechten Welt? Doch bevor ich weiter darauf eingehe, lasst uns kurz innehalten und darüber nachdenken, wer Gott ist und wer wir Menschen sind.

Und möglicherweise kommst du dann zu dem gleichem Schluss wie ich, dass es ja schon ziemlich erstaunlich ist, dass Gott überhaupt zu uns spricht. Lesen wir einmal den Anfang im Brief an die Hebräer: „Nachdem Gott vielfältig und auf vielerlei

Weise ehemals zu den Vätern geredet hat durch die Propheten, hat er am Ende dieser Tage zu uns geredet durch den Sohn, den er zum Erben aller Dinge gemacht hat [...].“ Was für ein starker Vers! Seid Erschaffung des Menschen ist Gott an der Beziehung zu uns gelegen und spricht zu uns. Und selbst nach dem Sündenfall, der Abwendung des Menschen von Gott, ist Er derjenige der sich nicht abwendet und weiter den Kontakt sucht. Wir lesen im Alten Testament, wie er z. B. zu Abraham oder Mose redet. Und immer hatte Gott Botschaften, manchmal sehr spezifisch für einzelne Personen, oder aber allgemein für sein ganzes Volk. Und diese Botschaften hatten immer das Gute zum Ziel, nämlich die Erziehung und die Erhaltung der Beziehung zu seinen geliebten Menschen, welche durch Sünde sehr großen Schaden genommen hat. Ok, das war damals, was ist denn nun heute?

Wir haben oben gelesen, dass Gott zu uns, also jedem, gesprochen hat durch den Sohn. Und was er durch Jesus Christus gesprochen hat, ist das, was uns heute als das Evangelium bekannt ist – die gute Botschaft! „Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an Ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“ Joh 3,16

Durch den Tod und die Auferstehung Jesu ist unsere gesamte Schuld vor Gott vergeben (wer seine Seele kennt weiß um die Tragweite dessen) und durch den Glauben an Ihn sind wir vor der Hölle gerettet! Und aufzulisten, was es bedeutet auch schon in diesem Leben Kind Gottes zu werden, wäre schier endlos! Kein Sklave der Sünde mehr zu sein, Gottes Werke zu tun! Gottes Liebe jeden Tag zu erfahren und ein völlig neues Leben zu führen! Dieses neue Leben ist übrigens auch der Beweis für dich ob du glaubst. Ist Jesus in deinem Leben erkennbar, lebst du anders als die meisten auf dieser Welt?

Ach bestimmt hast du die Sache mit Jesus schon ganz oft gehört. Vielleicht bist du sogar in einer Gemeinde aufgewachsen und das Evangelium, das kennt man ja inzwischen. Gibt's da nicht mal

Bis zur Wiederkunft von Jesus wird es nur diese eine rettende Botschaft geben! Der Friede mit Gott durch das Kreuz!

was Neues? Oder du hast das Gefühl, dass diese einfache Botschaft für dein kompliziertes Leben einfach nicht genug ist. Dann kann ich dir sagen, mein Freund, doch sie ist es. Als Jesus predigte, sprach er oft: Tu Buße und glaub an das Evangelium! So einfach, und doch so schwer. Vielleicht so schwer, weil es allen Stolz zerbricht.

Du hast übrigens auch gar keine andere Wahl. Denn bis zur Wiederkunft von Jesus wird es nur diese eine rettende Botschaft geben! Der Friede mit Gott durch das Kreuz! Und auch wenn ich der Überzeugung bin, dass Gott für jede Generation

und jeden Menschen spezifisch spricht, so bleibt doch für alle eines gemeinsam: Die Tiefe und die Fülle des Evangeliums für sich neu zu entdecken. Ich möchte euch gerne noch eine Stelle aus dem Brief an die Korinther zeigen: „So sind wir nun Botschafter an Christi statt, indem Gott gleichsam

Auch wenn ich der Überzeugung bin, dass Gott für jede Generation und jeden Menschen spezifisch spricht, so bleibt doch für alle eines gemeinsam: Die Tiefe und die Fülle des Evangeliums für sich neu zu entdecken.

durch uns ermahnt: wir bitten für Christus: Lasst euch versöhnen mit Gott!“ 2. Kor 5,20

Nachdem wir nun die gute Nachricht Gottes empfangen und darauf reagiert haben, sind wir nun selber zu Botschaftern berufen worden! Was für eine Sache! Gott möchte durch dich zu Menschen sprechen! Er will gemeinsam mit Dir die gute Nachricht verbreiten! Was für ein Privileg, was mich mit großer Ehrfurcht erfüllt.

Liebe Geschwister, lasst uns nicht von den bösen und schlechten Nachrichten dieser Welt unseren Blick auf die Liebe Gottes betrüben! Lassen wir uns nicht ablenken von allem was auf uns einströmt. Mögen wir dafür die Breite, Höhe und Tiefe der Hoffnung des Evangeliums entdecken! Mögen wir unserem Ruf als Botschafter folgen und die Versöhnung mir Gott verkünden!

Roman Stork

WAS MEIN LEBEN SCHÖN MACHT

Freundschaft,
Gesellschaft

Reisen, Familie,
Begegnungen mit
Menschen

Man läuft die Rolltreppe
zur U-Bahn hinunter
und die U-Bahn fährt
gerade ein

Familie, Freunde, Liebe,
Natur, Freiheit, Gott,
Jesus, Wissen, dass ein
schützender Gott auf
mich aufpasst.

Farben, Musik, Tiere,
Freundinnen

Natur, malen,
erfinden

Mein Handy

Jesus, Perspektive Ewigkeit,
Gesegnete Begegnung, Reisen,
Neue Kulturen, Sprachen
Menschen

Flohmärkte

Haare färben

Ein Buch
lesen

Spielen mit
meiner besten
Freundin
Anna

Wenn unser
Hund Juno da
ist

Menschen,
die lächeln

Wenn ich in der Natur bin

Wenn ich
Tiere streicheln
kann

Wenn jemand mit mir spielt
und meine Freunde mit mir
spielen

Meine
Haustiere

Schulferien

Wenn man am
Sonntag keinen
Lärm von der
Baustelle hört
und Stille ist

Wenn ich im Schrank
noch eine Packung meiner
Lieblingskekse finde

Wenn die Sonne
scheint, wenn es
regnet und es einen
Regenbogen gibt

Wenn ich Hunde sehen kann,
wenn ich lachen kann und ich
mich freue



*Peter Scharrer und
die Jungenschaft
„Martin Behaim“
am Waginger See*

CVJM-HISTORY: BOTSCHAFTEN

„Noch dringt Jesu frohe Botschaft in die dunkle Welt, noch sind allerorten Boten aufgestellt. Menschen müssen Menschen sagen, dass Gott alle liebt, dass es einen Weg aus Schuld und Elend gibt. Jesus Christus, Heiland und Erlöser, warb um dich, starb für dich, der du abseits stehst. Lass dein Zagen, lass des Zweifels Fragen, denn dein Weg wird hell, wenn du mit Jesus gehst.“

Diese gute Botschaft hat mich erreicht, als ich ein junger Mann war. Ich hatte ab 14 Jahren im Kindergottesdienst mitgeholfen. Als ich 22 war, gab es eine Jugend-Evangelisation der Christusträger, in deren Folge ich dann in den CVJM kam, damals in den CVJM Lauf. Da begegnete mir dieses Lied von der frohen Botschaft, die Jesus Christus heißt. Da wollte ich nicht länger abseits stehen und es wurde zu einer Segenslinie, die sich durch mein ganzes Leben zieht.

Botschaften gibt es ja sehr unterschiedliche: aber diese Botschaft von dem liebenden, rettenden Heiland, der mein Leben gestaltet, wollte ich an den Anfang stellen. Die Botschaft, die Maria Magdalena den verzagten Jüngern zu bringen hatte: „Er ist auferstanden!“

Das zieht sich auch durch die 125 Jahre lange Segensgeschichte unseres CVJM Nürnberg. „Jesus liebt dich“ hat Pfarrer Friedrich Eichler im Jahr 1898 seinen Soldaten zugerufen und mit ihnen unseren CVJM gegründet. Dieselbe Botschaft kam zu den Bäckern, den Meistern, Gesellen, Lehrlingen und Frauen und beflügelte seit 1899 die Bäckerabteilung. Der Katechet Hermann Galsterer – später 30 Jahre lang von 1918-1948 unser 1. Vorsitzender – hat es den Schülern der Höheren Schulen in den Schülerbibelkreisen verkündigt. Selbst in den Trümmern zweier Weltkriege war es wieder diese Botschaft, die den Verzagten Mut gab wieder neu anzufangen.

Natürlich waren da auch immer weniger schöne Botschaften zu verkraften: Dutzende von CVJM-

Mitarbeitern wurden in beiden Kriegen verwundet, waren vermisst oder sind gefallen. So kam z. B. der Vater unseres Helmut Ahnert nicht aus dem Krieg zurück. Welch eine Tragik! Das Dach des CVJM-Hauses am Sterntor brannte ab und stürzte ein. Freizeiten wurden von der Gestapo aufgelöst. Und Geld war immer knapp.

Gott hat uns nicht verheißen, uns von Leid zu verschonen, aber er hat uns zugesagt, uns auch mitten im Leid zu tragen und zum Ziel zu bringen.

Dann kam 1957 die Botschaft: die Firma Siemens will unser Haus am Sterntor kaufen und die Stadt Nürnberg gibt uns einen Bauplatz am Kornmarkt für einen Neubau. Und als der wieder in die Jahre gekommen war aufs Neue: die Kirche gibt uns einen Millionenzuschuss für die Renovierung, und übernimmt Sekretärsgehälter. Was für eine frohe Botschaft!

Eine üble Botschaft: unser leitender Sekretär Klaus Antesberger starb 1971 mit erst 35 Jahren an einem bösen Krebsleiden. Dann die gute Nachricht: der Reisesekretär der AG, Harald Wenzel, kommt an seiner Stelle zu uns nach Nürnberg. Und so blieb es und wird es auch weiterhin bleiben. Wir bangen, wenn böse Botschaften uns Not machen – und wir sind glücklich, wenn Gutes unverhofft auf uns zukommt.

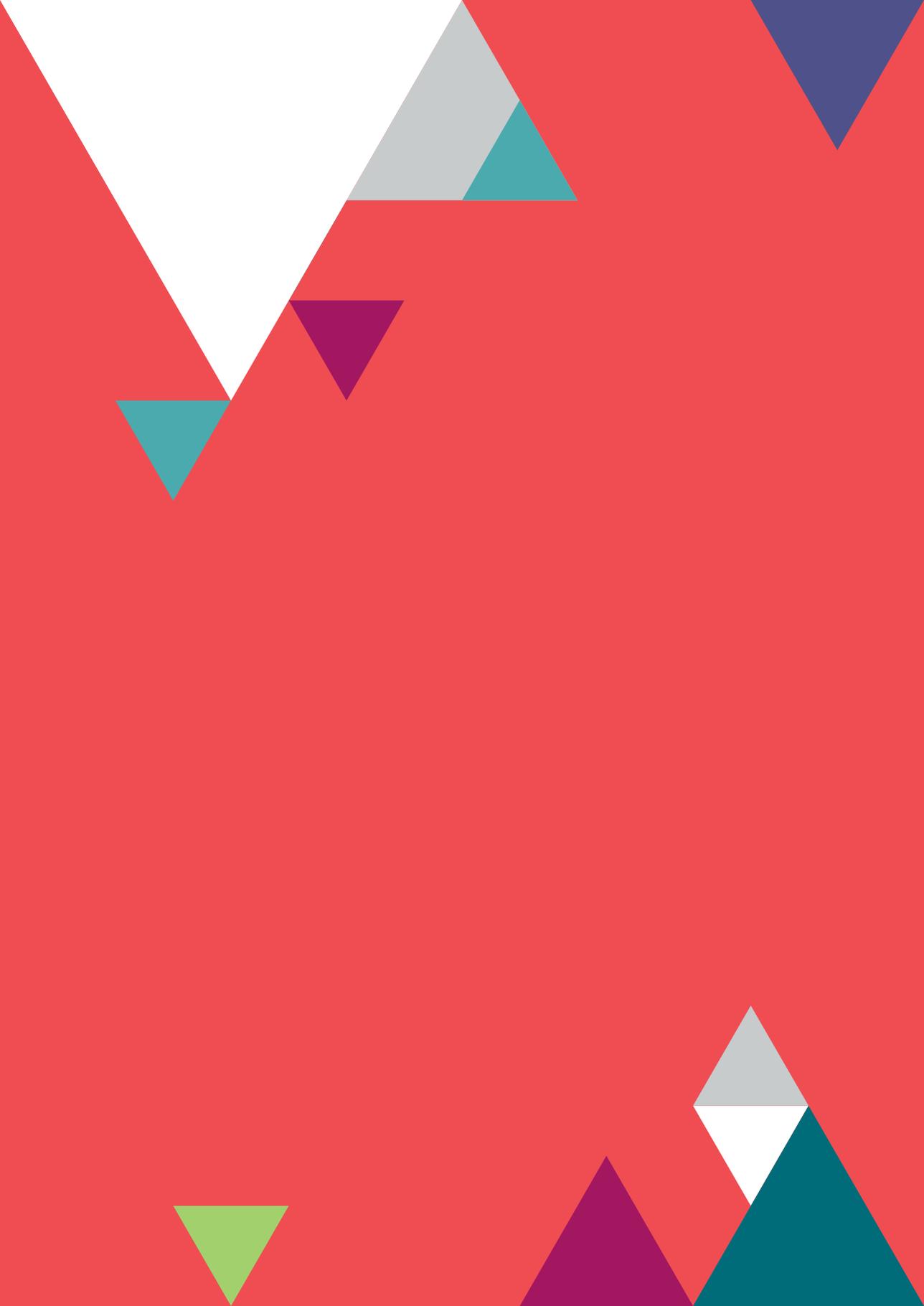
Unser Gott schläft noch schlummert nicht. Er hat uns nicht verheißen, uns von Leid zu verschonen, aber er hat uns zugesagt, uns auch mitten im Leid zu tragen und zum Ziel zu bringen. Deshalb lautet die Botschaft: Was auch immer kommen mag – für uns persönlich oder für den CVJM – lasst uns alles, was uns Not macht, Gott anvertrauen. Er weiß Wege, wo wir keine mehr sehen. Wie hieß es doch im Lied: „...dein Weg wird hell, wenn du mit Jesus gehst.“

Peter Scharrer

GLOSSE

Das Thema dieses Heftes wollen wir zum Anlass nehmen, uns Michael Drosnins zu erinnern. Der hatte 1998 als Sensation publiziert, dass in die Texte der Tora allerlei geheime Botschaften eingeschrieben seien, denen man mit Hilfe steganographischer Verfahren auf die Schliche kommen könne. Grob gesagt, bestand die Methode darin, die Texte zu rastern, beim Lesen eine Anzahl von Buchstaben auszulassen und dadurch vertikal, horizontal oder diagonal Wörter zu bilden, die sich aufeinander beziehen lassen. Zum Beispiel fand sich auf diese Weise ein angeblicher Hinweis auf die Ermordung Jitzchak Rabins, des damaligen israelischen Premierministers. Andere Leute haben solche Hinweise mit derselben Methode in „Moby Dick“ gefunden. Es kam darauf an, das Raster und die Abstände „richtig“ zu wählen. Ist der Text umfangreich genug, lassen sich dann auch die Bezüge finden, nach denen man gesucht hat. Nur ein paar Jahre früher gab es welche, die die wüstesten Botschaften aus Musiktiteln heraushören konnten, wenn diese rückwärts abgespielt wurden, weil sie wussten, wonach sie suchten. Anders gewendet, funktioniert das Prinzip auch. Manche Frommen halten die Botschaften Gottes für umso glaubwürdiger und überzeugender, je geheimnisvoller, unverständlicher und vor allem übernatürlicher sie daherkommen. Diese Wissenden wissen dann, was sie sehen oder hören (vor allem, wenn es ihrer Erwartung entspricht), und das ist ja vielleicht auch mal eine erhebende Erfahrung. Nun ist Gott natürlich frei darin, alle seine unbegrenzten Möglichkeiten zu nutzen, wenn er sich mitteilen möchte. Aber die Frage sei doch mal erlaubt: Wenn er uns eine ganze Bibel hingestellt hat, in der seine Kernbotschaften eindeutig und auf jeden Fall unverschlüsselt enthalten sind, warum sollten wir dann nicht primär einmal – nein, mehrmals, immer wieder – da vorwärts und lückenlos lesend hineinschauen, anstatt sonstwo – bevorzugt in uns selbst – nach Sensatiönchen zu forschen?

Stefan Bernecker



LÄUFT

UNSERE ANGEBOTE FÜR JEDES ALTER

24 KINDER

26 JUGENDLICHE

28 18PLUS

30 FAMILIEN

32 MITTENDRIN

34 LEBEN:ERLEBEN

35 ALLE GENERATIONEN

36 LEBEN:ERFAHREN

38 BÄCKERKREISE

40 INTERKULTURELLES

42 INTERNATIONALES

43 SPORT

44 MITARBEITERGEMEINSCHAFT

UNSERE ANGEBOTE FÜR KINDER

KOMM UND MACH MIT

Egal, ob groß oder klein, Mädchen oder Junge, sportlich, künstlerisch, musikalisch, Frühaufsteher oder Langschläfer: Auf Dich wartet ein abwechslungsreiches Programm mit Spaß und Action, drinnen und draußen. Dazu immer eine spannende Geschichte von Menschen, die mit Gott unterwegs sind. Für jeden ist etwas dabei. Schau einfach mal rein!



KINDER-ABENTEUER-TAGE

Bei unseren Kinderabenteuertagen kannst du richtig viel erleben:

- zelten & ganz viel Zeit draußen verbringen
- Geländespiele und Lagerfeuer machen
- Zeit mit Freunden verbringen und neue Freunde finden
- Spielen, Werken, Basteln, Singen, Toben
- gemeinsam Geschichten aus der Bibel entdecken
- Sommer und Sonne genießen
- köstlich verpflegt werden
- und einfach eine unvergesslich tolle Zeit verbringen!

WANN: 30.07.-04.08.

WER: Kinder von 8-12 Jahren (max. 40 TN)

WO: Kinder- und Jugendzeltplatz Haselbrunn

ANMELDESCHLUSS: 01.07.

KOSTEN: 145 € (2. Kind: 125 €, jedes weitere Kind: 110 €) Bei Nürnberg-Pass Ermäßigung möglich.

KONTAKT: Kerstin Cramer, 0911 - 206 29 27
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

ABENTEUERLAND

KINDERGOTTESDIENST

Herzliche Einladung an alle Kids, am Sonntag parallel zum Lichtblick (siehe Seite 09) Euren eigenen Gottesdienst zu feiern. In verschiedenen Altersgruppen erwarten Dich abenteuerliche Spiele, jede Menge Spaß, Musik & Tanz, Malen & Basteln und Geschichten von den Abenteuern Gottes mit uns Menschen.

WER: Kinder von 0-11 Jahren, parallel zum Lichtblick

0-3 Jahre: Eltern-Kind-Raum (ohne Programm)

3-6 Jahre: Elke Goertz, Tel 0911-52 85 82 10

7-11 Jahre: Judith Gräf, Tel 0911-206 29 27



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER

Ludwig Dorn, Tel 0176-34 19 31 89
ludwig.dorn@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN FÜR KINDER UND FAMILIEN

Kerstin Cramer, Tel 0911-206 29 27
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

UNSERE ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE

HIER GEHT'S AB!

Im Jugendbereich des CVJM Nürnberg geht's richtig ab! Regelmäßige Jugendgruppen, spannende Freizeiten, Aktionen, Projekte, Events, Schulungen und die Möglichkeit, GOTT, DICH und die WELT neu zu entdecken. Sei mit dabei, lerne neue Leute kennen und hab Spaß! Wir freuen uns auf Dich!



GAMING:RESPAWNED

Wir lieben Jugendliche, wir lieben Jesus und wir lieben Gaming! Mit der Vision, diese drei genialen Dinge zusammenzubringen, haben wir uns auf den Weg gemacht, eine Gaming-Arbeit im CVJM Nürnberg zu starten. Egal ob Minecraft, Valorant, Rocket League oder oder oder... Du hast eine Leidenschaft fürs Gaming und willst dabei nicht alleine sein? Bei uns spielst du nicht nur in guter Gemeinschaft, sondern kannst dich in verschiedenen Games mit anderen messen, Neues auschecken und einfach eine gute Zeit mit unserem Hobby feiern!

WER: Jugendliche von 13–17 Jahren

WANN: mittwochs, ab ca. 18.00 Uhr

ORT: Discord

KONTAKT: respawned@cvjm-nuernberg.de

SONRISE

Der gute Start ins Wochenende! Langeweile am Freitagabend? Sehnsucht danach, wie Gott in Deinem Alltag eine größere Rolle spielen kann? Dann bist Du bei sunrise genau richtig! Wir stellen die wirklich wichtigen Fragen, reden schonungslos ehrlich miteinander und machen uns zusammen auf die krasseste Reise, die es gibt: Wir wollen Jesus ähnlicher werden! Neugierig? Komm vorbei!

WER: Jugendliche von 13–17 Jahren

WANN: Freitags, 18.30–21.00 Uhr

ORT: CVJM, Kornmarkt 6 (Studio, 1. UG)

KONTAKT: jugend@cvjm-nuernberg.de

SCHULKOOPERATIONEN

In der schulbezogenen Jugendarbeit bringt sich der CVJM in verschiedenen Nürnberger Schulen ein. Es finden innovative Projekte und Seminare statt, die für SchülerInnen, Schulen und CVJM eine Bereicherung sind. Im Schuljahr 2022/2023 bieten wir AGs für die Schüler der Mittelschule Insel Schütt an. Dafür sind wir immer auf der Suche nach Honorarkräften als AG-Leiter! Mehr Informationen dazu bei:

KONTAKT: annika.dickel@cvjm-nuernberg.de

SAMSTAGS SPECIAL

Einmal im Monat gibts ein Jugend Special am Samstag! Ob Blacklight Special, Sport, Kino oder so, am Samstag geht's immer richtig ab. Wir planen ein spezielles Programm, dass ein kleines Highlight in unserem monatlichen Ablauf sein soll. Schaut doch mal vorbei und bringt gerne Freunde mit!

WER: Jugendliche ab 15 Jahren

WANN: 20.05./24.06./22.07., 18.30 Uhr

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITERIN

Sophie Will
jugend@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN FÜR JUGEND

Annika Dickel, Tel 0911-206 29 26
annika.dickel@cvjm-nuernberg.de

UNSERE 18PLUS-ANGEBOTE

AUFGEFÜLLT WERDEN UND ÜBERFLIESSEN

Leben entfalten, neue Wege gehen, sich ausprobieren, Stellung beziehen, in guter Gemeinschaft aufblühen, Anschluss finden. Mit einem starken Team gestalten wir gemeinsam attraktive und relevante Angebote mit Jesus als Fundament. Zwischen 18 und 30 Jahren, studierend, arbeitend, in der Ausbildung oder zwischendrin – jeder ist eingeladen und willkommen!



KOSTBAR-XPERIENCE

Kreativ und vielfältig in Baratsphäre unterwegs!
Bei Kostbar-Xperience kannst du auf frischen Wegen Gott erleben, Glaube kreativ ausdrücken, neue Leute in Nürnberg kennen lernen, oder dich einfach zurücklehnen und genießen!

TERMINE: 25.05./13.06., 20.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Kostbar (EG)

KONTAKT: i8plus@cvjm-nuernberg.de

FREIZEITEN

18.-28.05. Trek&Work Rumänien

VOLLEYBALL

Alle Termine findest du auf der Homepage.
(Programm/i8plus)

FOLLOW

Wir wollen entdecken und vertiefen, was es bedeutet, Gottes Gegenwart zu suchen, Jesus ganzheitlich nachzufolgen und mit ihm im Leben unterwegs zu sein.

FOLLOW bedeutet:

Verbunden mit Jesus & in Gottes Gegenwart

Innerlich verändert & neu ausgerichtet leben

Du willst dich mit auf diesen Weg machen? Wie gut! Schreib uns an.

WANN: 2 x pro Monat, Donnerstag 19.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

KONTAKT: i8plus@cvjm-nuernberg.de



Schau auf unsere Homepage für alle Infos.

LEITUNGSTEAM 18PLUS

Hanna Rothemund, Rebekka Hämmerl, Philipp Schuster
i8plus@cvjm-nuernberg.de

UNSERE ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

LÄUFT

FAMILIE STÄRKEN – GESELLSCHAFT PRÄGEN

Angebote für Familien und Alleinerziehende in und um Nürnberg. Egal, ob in der Wusel-, Familien- oder Rasselbande, Hauptsache Ihr seid dabei. Wir wollen gemeinsam unterwegs sein. Freundschaften und Beziehungen knüpfen. Themen, die uns unter den Nägeln brennen, zur Sprache bringen.



DIE BANDEN SIND LOS

Unsere Banden treffen sich 14-tägig am Montag um 16 Uhr im CVJM am Kornmarkt mit einem abwechslungsreichen Programm für alle Altersgruppen. Wer möchte, kann gerne schon 15 Minuten früher kommen und die Spielstationen nutzen, die wir immer passend zum Thema aufbauen. Um 16 Uhr geht es dann mit dem Programm los. Euch erwartet ein Mix aus Sport, Spiel, Spaß, Musik, Theater und Kreativität. Nach einem gemeinsamen Start im Großen Saal (1. Stock) teilen wir uns in die verschiedenen Banden auf: Die Minibande, Wuselbande und Bastelbande finden mit den Eltern gemeinsam statt. Die Schulkinder in der Entdeckerbande treffen sich ohne Eltern.

WANN: Montags, 16.00–17.15 Uhr, 14-tägig außerhalb der Ferien: 08.05./22.05./danach Sommerpause

ALTER: 0–11 Jahre

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Großer Saal (1. Stock)

KONTAKT: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

AUSFLUG ERLEBNIS-BAUERNHOF

WER: Familien, Alleinerziehende

WANN: 20.05., 14–18 Uhr

WO: Scheferhof, Bubenreuther Str. 8, 91094 Langensendelbach

INFOS: siehe Seite 06

KONTAKT UND ANMELDUNG: Daniel Hoffmann, daniel.hoffmann@cvjm-nuernberg.de

MUSIKGARTEN

Kinder lieben Musik, sie kommen schon mit musikalischen Anlagen zur Welt. Sie haben ein sicheres Rhythmusgefühl, denn den Herzschlag der Mutter haben sie bereits im Mutterleib über Monate hinweg miterlebt.

MUSIKGARTEN FÜR BABYS

ALTER: 3–12 Monate

WANN: Freitags, von 11.00 – 11.40 Uhr

MUSIKGARTEN FÜR KLEINKINDER

ALTER: 12–24 Monate

WANN: Freitags, von 10.00 – 10.40 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, im 1. OG, großer Saal

KOSTEN: 95 Euro

ANMELDUNG: Onlineformular auf unserer Homepage

KONTAKT: Claudia Stohf, musikgarten@cvjm-nuernberg.de

TOHUWABOHU-KIRCHE

Dieser Gottesdienst ist ein echtes Erlebnis! Es wird getobt, gebastelt, experimentiert, gemalt, geklebt, gehüpft. Zum Abschluss noch eine kurze Andacht mit Musik und dann gut gelaunt nach Hause. Klingt gut? Dann komm vorbei!

WER: Kinder (0–10 Jahre), Eltern, Großeltern

WANN: 13.05., 15.00–17.00 Uhr

WO: Kirche St. Jakob

KONTAKT: Kerstin Cramer, 0911 – 206 29 27 kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER
Daniel Hoffmann
daniel.hoffmann@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN FÜR KINDER UND FAMILIEN
Kerstin Cramer, Tel 0911–206 29 27
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

FÜR MENSCHEN ZWISCHEN 18PLUS UND 55PLUS

MITTENDRIN

Mittendrin ist die Vision von einer neuen Plattform für kreative und generationsverbindende Angebote. Herzensanliegen dürfen in kleinen oder großen Gruppen geteilt und gelebt werden. Dabei geht es einmal um punktuelle Aktionen, die sich zwar wiederholen können, aber auch für sich stehen dürfen. Und es wird Themenserien geben, die in bestimmten, regelmäßigen Abständen stattfinden.



REPAIR-CAFÉ

Reparieren statt wegwerfen, das ist unser Motto! Am 15. Juli kannst du mit deinen kaputten Sachen in unser Pop-Up Repair-Café kommen. Gemeinsam mit dir wollen wir uns dann an die Reparatur wagen. Neben einer Handvoll leidenschaftlicher Tüftler, erwarten dich außerdem Kaffee, Kuchen und sicherlich gute Gespräche. Weitere Infos auf unsere Homepage.

WANN: 15.07., 14.00–16.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Großer Saal

KLEIDERTAUSCHPARTY

Tauschen statt neu kaufen! Du suchst ein neues Outfit oder hast selbst Klamotten, die du gerne zum Tausch anbieten würdest? Dann bist du hier genau richtig! Im CVJM werden wir regelmäßig Kleidertauschpartys machen. Nachhaltigkeit ist uns wichtig, ebenso wie gute Gemeinschaft. Neben Kleidung ist deshalb auch für Kaffee und Kuchen gesorgt. Wir freuen uns auf dich!

WANN: 17.09., 14.00–16.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Großer Saal

MONATLICHER SPIELEABEND

Wir veranstalten etwa einmal im Monat einen Spieleabend im CVJM. Es gibt eine breite Auswahl an Brettspielen und für ein gemütliches Ambiente ist gesorgt. Auch ein digitaler Spielertreff wird eingerichtet.

WANN: 04.05./20.07.

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

KONTAKT: Michael Ullmann und Biggi Kleischmann, spieletreff@cvjm-nuernberg.de

ON-THE-WAY/APPLOUNGE

Hier kommen Anwendungen (Apps) zur Geltung, die Du schon lange einmal (wieder) tun wolltest. Kneipenatmosphäre, verschiedene Angebote und ein Gläschen zum Ausklang des Abends.

WER: Männer

WANN: jeweils um 19.00 Uhr

25.05. Grillen am Marthweg

15.06. Wandern am Norissteig

20.07. Stand up Paddel Wöhrder See

KONTAKT: maenner.mittendrin@cvjm-nuernberg.de

MÄNNERSCHMIEDE

Die Mönnerschmiede geht weiter! Die Frage kommt vielleicht auf, was denn bei uns geschmiedet wird. Naja, wir Männer halt, mehr oder weniger zumindest. Was macht einen Mann zum Mann? Was sind Kämpfe, Herausforderungen, Niederlagen und Siege? Einmal im Monat wollen wir uns als junge Männer im CVJM treffen, die Woche ausklingen lassen, die ein oder andere verrückte Aktion starten, miteinander ins Gespräch kommen, füreinander beten und Gott erleben! Seid dabei!

WANN: Termine sind demnächst online

KONTAKT: Joachim Halmen und Jonathan Schlee, jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de,

Tel 0911-206 29 24



LEITUNGSTEAM MITTENDRIN

von links: Jonathan Schlee, Friederike Giesler, Birgit Kleischmann, Oliver Mally
mittendrin@cvjm-nuernberg.de
Tel 0911-206 29 22

MENSCHEN IN DER ZWEITEN LEBENSHÄLFTE

LEBEN:ERLEBEN

*...ein Angebot für Menschen, die in der Lebensmitte angekommen sind.
Wir wollen uns miteinander auf den Weg machen, um Leben und Glauben zu teilen,
gemeinsam etwas zu unternehmen, Antworten auf die Herausforderungen der
zweiten Lebenshälfte zu finden, Chancen dieses Lebensabschnitts zu entdecken.*

HALBZEIT AM SAMSTAG

KRIMIDINNER „MORD AUF DEM SPARGELHOF“

Auf dem Spargelhof Petterson endet das Spargelfest zum Saisonende für einen Gast tödlich. Gemeinsam begeben wir uns in Tischgruppen auf die Tätersuche – begleitet von leckeren Spargelgerichten. Anmeldung erforderlich, da die Rollen und Tischgruppen eingeteilt werden müssen.

WANN: 27.05. 18.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

KONTAKT: Angelika Böhm, geli.boehm@gmx.net
oder 0160-94 73 90 10

„NOCH' N GEDICHT“

Ein Abend mit Peter Scharrer und musikalischer Begleitung

WANN: 24.06., 19.30 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

SOMMERFEST

Wir treffen uns am CVJM-Heim in Großgründlach und genießen unsere Gemeinschaft.

Für leckeres Essen und erfrischende Getränke ist gesorgt.

WANN: 22.07.2023 18:00 Uhr

WO: CVJM Großgründlach

KONTAKT: Angelika Böhm, geli.boehm@gmx.de

HALBZEIT-SOMMER 2023

Für die Sommerzeit wird es ein Angebot verschiedener Unternehmungen geben:

- Abendwanderung mit Einkehr zur Gerasmühle, Tunnelbesichtigung mit Thomas Hörber,
- Open-Air - Konzert oder Theater...

Rechtzeitig vor Sommerbeginn erscheint ein Flyer mit den Terminen.

VERANTWORTLICHE: Thomas Hörber, Cornelia Ost, Ehrentraud und Martin Roth, Hans und Angelika Veeh, Ebi Walther und Angelika Böhm

KONTAKT: eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

KOCHBAR

Bei entspannter Atmosphäre gemeinsam etwas Kochen, Backen, Musizieren oder Erkunden. Hier hast du die Möglichkeit mit Menschen aus der Ukraine in Kontakt zu kommen und sie kennen zu lernen. Durch verschiedene Angebote wollen wir Sprachbarrieren überwinden, voneinander lernen und Leben teilen.

WER: Menschen über 50 Jahren

WANN: 15.00-17.30 Uhr, 23.05./27.06./25.07.

KONTAKT: Ebi Walther,
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

GEMEINSAM – WIE SONST?

Der CVJM ist ein Haus, in dem sich alle Generationen treffen. Wir sind überzeugt, dass die verschiedenen Generationen sich gegenseitig brauchen. Deswegen laden wir mit folgenden Angeboten Jung und Alt ein, um sich kennenzulernen und voneinander zu profitieren.

STADT-SPAZIERGÄNGE

Auf persönliche Anfrage unternimmt Peter Scharrer gerne Spaziergänge durch die Stadt. Man kann ihn auch für Geburtstagsfeiern o. ä. buchen.

LEITUNG: Peter Scharrer

CLUBNACHMITTAG

Geistig behinderte Menschen und ihre Angehörigen erwartet ein ansprechendes Programm, gute Gemeinschaft und ein geistlicher Impuls.

WANN: 27.05./17.06./15.07., 14.00–17.00 Uhr

KONTAKT: Reinhard Prechtel & Hanne Simangas, CVJM-Büro Tel 0911–206 29 25

zellKULTUR

zellKULTUR ist eine freie, selbständige Initiative, bei der sich kulturbegeisterte Laien ca. einmal im Monat zum Malen treffen. Keine Verpflichtungen und reine Freude an der Kunst sorgen für den hohen Spaßfaktor. zellKULTUR trifft sich in den Räumen des CVJM am Kornmarkt.

KONTAKT: Kalle Rechberg,

kalle@zell-kultur.de, www.zell-kultur.de

LICHTBLICK

Ein generationsübergreifender Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken für alle (s. S. 09).

BÄCKERPOSAUNEN

Wir freuen uns über neue, engagierte Mitspieler. Einfach mit uns Kontakt aufnehmen.

PROBENTAG: Mittwoch 19.00–21.00 Uhr

WO: Reformations-Gedächtniskirche Maxfeld, Berliner Platz 11, Nürnberg

CHORLEITUNG: Antonia Dikhoff & Tim Spielvogel

MEHR INFOS: www.baeckerposaunen.de

KONTAKT: baeckerposaunen@cvjm-nuernberg.de

BIBELGESPRÄCH

Die Bibel ist kein Privatbuch. Es lohnt sich, mit anderen über einen Bibeltext ins Gespräch zu kommen. Zweimal im Monat treffen wir uns von 19.00 bis 21.00 Uhr zum Bibelgespräch am Freitag. Die Bibel ist unser allererster „Gesprächspartner“, wenn es darum geht, was Gott heute zu unserem Leben sagen will. Der Abend endet mit gemeinsamen Gebet und persönlicher Fürbitte.

TERMINE: 05.05./26.05./16.06./30.06./14.07./28.07., 19.00–21.00 Uhr

KONTAKT: Ebi Walther, Tel 0911–206 29 29, eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

UNSERE ANGEBOTE FÜR MENSCHEN MIT LEBENSERFAHRUNG

LEBEN:ERFAHREN

Im CVJM Nürnberg treffen sich nicht nur junge Menschen. Manche, die in jungen Jahren zum CVJM gekommen sind, gehören auch heute noch dazu. Immer mehr Menschen bekommen erst im reiferen Alter Kontakt zum CVJM und fühlen sich hier wohl. Sie erfahren bei vielseitigen Programmangeboten Anregungen, Begegnung, Freundschaft und das Evangelium von Jesus Christus.



LÄUFT

NACHMITTAG DER BEGEGNUNG

Herzliche Einladung an alle, die sich nachmittags Zeit nehmen können für eine Begegnung mit anderen Menschen, ein interessantes Thema und für Gott.

WANN: jeweils donnerstags, 15.00–16.00 Uhr

LEITUNG: Ebi Walther und Team

KONTAKT: eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de
Tel 0911–206 29 29

04.05. „Hoffnung trotz Verfolgung“

Referentin: Melanie Eckart (Open doors)

11.05. „Ich bin der gute Hirte“

Referent: Pfr. Ernst Herbert

18.05. entfällt wegen Himmelfahrt

25.05. „Die Hochzeit zu Kana“

Referentin: Mirelle Zoth

01.06. „Ludwig Nommensen – Über den Fluch lache ich!“ Referent: Rainer Dick

08.06. Entfällt wegen Fronleichnam

15.06. „Brot des Lebens. Eine interkulturelle Perspektive“, Referentin: Rebecca Diether

22.06. entfällt, dafür am 23.06. um 16.00 Uhr Gottesdienst für LEBEN:ERFAHREN

Referent: Ebi Walther

29.06. „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben“, Referent: Roland Schindler

06.07. Die Lebenswelt von unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten: Vom Ankommen in die Selbständigkeit – Aus der Arbeit im Y-home.

Referent: Jonas Ott

13.07. Tagesfahrt Ammersee und Kloster Andechs, Anmeldung über CVJM Bayern

20.07. „Gottes Liebe ist wie die Sonne“, Gemeinsam wollen wir Gottes Liebe und Nähe in unserer Mitte erleben und feiern!

Referentin: Angelika Böhm

27.07. Sommerabschluss, Ebi Walther & Team
Im August: 6 Wochen mit – siehe Extraflyer

SENIORENCAFÉ

Genießen Sie die Begegnung mit Menschen bei einer guten Tasse Kaffee, Cappuccino oder Tee mit einem frisch gebackenen Kuchen in unserer CVJM-Kostbar. Treffen Sie Bekannte und Menschen in der zweiten Lebenshälfte in einer wohl-tuenden Atmosphäre.

WANN: jeden Donnerstag, außer am 18.05./08.06./22.06./13.07. und in den Sommerferien

LEITUNG: Erika Molitor, Erika Seibt

KONTAKT: eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

MEETING

Wir behandeln christliche und weltliche Themen und beschäftigen uns mit der Situation, wie wir als Christen in der Welt stehen.

WANN: 11.05./25.05./22.06./13.07./27.07., 19.30 Uhr

KONTAKT: Roland Dürschner, Tel 0911–40 63 90,
Susanne Weiß, Tel 09123–823 78



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER
Reinhard Prechtel, Tel 0911–480 10 49



CVJM-SEKRETÄR FÜR LEBEN:ERFAHREN
Eberhard Walther, Tel 0911–206 29 29
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

UNSERE ANGEBOTE FÜR SENIOREN

BÄCKERKREISE

Die Bäckerabteilung ist 1899 als berufsständische Vereinigung innerhalb des CVJM entstanden. Zu ihren Gruppen und Angeboten sind alle herzlich eingeladen. Diese sind: Meisterkreis, Frauenkreis und Familienkreis sowie die „Nürnberger Bäckerposaunen“.



FAMILIENKREIS

Wir sind ein Kreis von Menschen, die sich in der Regel jeden zweiten Samstag im Monat zusammenfinden. Wir pflegen gute Gemeinschaft und besprechen Themen, die uns bewegen, aus der Sicht des Wort Gottes. Danach haben wir Zeit, uns auszutauschen. Sie sind herzlich eingeladen.

WANN: Samstags, 16.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, 2. Stock, kleiner Saal

LEITUNG: Bäckerabteilungs-Team

13.05. „Die Hochzeit zu Kana“, Mirelle Zoth

07.-11.06. Juni Kirchentag, der Familienkreis am Samstag 10.06. entfällt

23.06. (Freitag) Gottesdienst im CVJM, Kornmarkt 6 (Großer Saal), 16.00 Uhr

01.07. Bibelarbeit mit Kerstin Cramer

MEISTERKREIS

Wir wollen wissen, worauf es im Leben ankommt. Deshalb nehmen wir uns Zeit zum Gespräch über Gottes Wort und zum Austausch über Glaubens- und Lebensfragen.

WANN: Dienstags, 15.00 – 16.00 Uhr

LEITUNG: Gerhard Gräf, Werner Schmidt

02.05. gemeinsam mit dem Frauenkreis, Matthias Rapsch, Bibelarbeit Psalm 95 „10.000 Gründe...“

09.05. Annika Dickel, Bibelarbeit Sprüche 6,12–19

16.05. Johannes Schabert,

Bibelarbeit „Ich bin Worte Jesu“

23.05. Joni Schlee, Bibelarbeit Phil. 2, 19–30

30.05. entfällt

06.06. Ebi Walther, Bibelarbeit 1. Mose 27,41–28,9

13.06. Rainer Dick, Bibelarbeit

20.06. Angelika Böhm, Bibelarbeit 1. Mose 40,1–23

27.06. Reinhard Prechtel, Bibelarbeit Galater 5,22 „Früchte des Geistes“

04.07. Ebi Walther, Bibelarbeit 1. Mose 47, 27–31

11.07. Michael Götz, Matthäus 4, 23–25

18.07. Matthias Rapsch, Monatsspruch Juli „Feindesliebe“

25.07. Roland Schindler, Bibelarbeit Matthäus 7, 1–6

AUGUST „6-Wochen-mit“, siehe extra Flyer

12.09. Zusammen mit Frauenkreis, Markus Dresel, Bibelarbeit

FRAUENKREIS

Aus dem Wort Gottes wollen wir Hoffnung und Kraft für unser eigenes Leben schöpfen. Die biblische Besinnung ist deshalb die Mitte unserer Zusammenkünfte.

WANN: Mittwochs, 14-täglich, 15.00 Uhr

LEITUNG: Ursula Kerschbaum, Tel 09104–23 29

02.05. gemeinsam mit dem Meisterkreis, Matthias Rapsch, Bibelarbeit Psalm 95

17.05. Roland Schindler, Phil. 1,18–26: Wie kann sterben ein Gewinn sein?

31.05. Schwester Hanne Pehland aus Puschendorf legt uns Gottes Wort aus

14.06. Olli Mally kommt

28.06. Bibelarbeit mit Pfarrer Glossner

12.06. Ebi Walther, Bibelarbeit

26.06. Ute Rapsch

vom 31.07.–11.09 sind Sommerferien: Bitte das Ferienprogramm im CVJM beachten

12.09. Zusammen mit Frauenkreis

Markus Dresel, Bibelarbeit: Der große Preis: Lohnt sich der Einsatz? (1. Mose 15,1 und Kol 3,22–27)



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER
Werner Schmidt
Tel 0911-44 07 41



CVJM-SEKRETÄR FÜR LEBEN/ERFAHREN
Eberhard Walther, Tel 0911-206 29 29
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

FÜR MENSCHEN ALLER KULTUREN

INTERKULTURELLES

Deutsch lernen oder beibringen. Gemeinsam Spaß haben. Freunde finden. Bei verschiedenen Lern- und Kontaktcafés lernen wir uns kennen, bekommen neue Einblicke, spielen oder essen gemeinsam und haben gute Gespräche.



LERNCAFÉ

Hier hast du die Chance, einzeln oder in kleinen Gruppen, Deutsch von Anfang an zu lernen oder dein Deutsch zu verbessern. Du musst dich nicht anmelden. Komm einfach vorbei!

FÜR FORTGESCHRITTENE DEUTSCHLERNENDE

(A2-Niveau und besser):

WANN: Jeden Montag, 16.00–17.30Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Raum 206 (2. Stock links)

KONTAKT: rebecca.diether@cvjm-nuernberg.de

FÜR ALLE DEUTSCH-NIVEAUS

WANN: Jeden Mittwoch, 16.00–17.30Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Raum 206 (2. Stock links)

KONTAKT: rebecca.diether@cvjm-nuernberg.de

KONTAKTCAFÉ

Im Anschluss an das Lerncafé Kontakte knüpfen, Deutsch sprechen, Kulturaustausch, voneinander lernen, bei Kaffee oder Tee, Kicker oder Billard oder einer Runde UNO haben wir jede Menge Spaß. Komm ohne Anmeldung einfach vorbei!

FÜR FORTGESCHRITTENE DEUTSCHLERNENDE

(A2-Niveau und besser):

WANN: Jeden Montag, 17.30–19.00Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Raum 211 (2. Stock rechts)

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

FÜR ALLE DEUTSCH-NIVEAUS

WANN: Jeden Mittwoch, 17.00–19.00Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Raum 104 (Studio im 1. UG)

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

MACH MIT!

Wir suchen weitere Lernhelfer, SmallTalker, Integrationshelfer, Ämter-Begleiter, Formular-Ausfüller oder einfach Menschen mit offener, integrierender und gastfreundlicher Persönlichkeit. Melde dich einfach bei Rebecca Diether oder Jonathan Schlee.



INTEGRATION UND LERNCAFÉ

Rebecca Diether
rebecca.diether@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)

Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

UNSER WELTWEITES ENGAGEMENT

INTERNATIONALES

Der CVJM ist nicht nur in Nürnberg aktiv – sondern natürlich weit über die fränkische Grenze hinaus. Seit Jahren pflegen wir zu vielen Partnernvereinen weltweit intensive Kontakte – und bauen diese vielerorts aus. Auf dieser Seite wollen wir über aktuelle Geschehen in den jeweiligen Ländern berichten.

NEWS AUS RUMÄNIEN



Besonders berührt hat uns, dass wir die Kindergärtnerin aus Betfalva kennen lernen durften. Zu Betfalva gehört die ärmste Romasiedlung unserer Umgebung. Viele der Kinder sind sehr dreckig, gehen betteln und Jahre lang ging nicht ein Kind in die Schule. Die Eltern kümmern sich wenig um ihre Kinder, haben meist keine Arbeit und oft spielen Gewalt und Alkohol eine große Rolle. Wir hatten mit unserem Team bisher nicht die Möglichkeit, den Kindern nachhaltig und regelmäßig zu helfen. Wir konnten sie nur ein bis zwei Mal im Jahr abholen. Das war immer auch zu Weihnachten.

Nun haben wir erfahren, dass die Erzieherin seit etwa drei Jahren die Kinder in ihr Herz geschlossen und für sie eine eigene Gruppe im Dorfkindergarten geöffnet hat. Die Kinder kommen regelmäßig, kommen in sauberer Kleidung und werden mit einer unglaublichen Liebe empfangen und umsorgt!

Das war so schön zu sehen. Von nun an wollen wir diesen Kontakt stärken und intensivieren. Mit dem gemeinsamen Herzensanliegen, diesen Kindern zu helfen, wollen wir einander unterstützen – jeder auf seine Art und mit seinen Möglichkeiten.

Christin Schaser

HONGKONG

SPENDEN FÜR DAS HONGKONG-BASE-Projekt

Danke für alle Beter und Spender! Für die ausreichende Versorgung von Lea und Mario Drechsel, unsere beiden internationalen Referenten für die China-Partnerschaft, sind wir nach wie vor auf Spenden angewiesen.

CVJM-SPENDENKONTO MIT DEM VERWENDUNGSZWECK:

Chinapartnerschaft + Hongkong Base Proj 292

LEIB, SEELE, GEIST

Das CVJM-Dreieck symbolisiert, dass Leib, Seele und Geist zusammengehören. Von daher gehört es selbstverständlich zum CVJM-Programm dazu, sich zu bewegen. Wichtig sind uns dabei: christliche Gemeinschaft, Respekt und Anerkennung, Offenheit und Toleranz, Freude und Vielfalt.

CVJM-HOCKEY

WANN: Donnerstags, 18.00–20.00 Uhr

KONTAKT: Thorsten Zillmann,
hockey@cvjm-nuernberg.de

FUSSBALL ZUM FRÜHSTÜCK

Frisch in den Tag starten. Für alle, die durch Beruf, Ausbildung oder Studium morgens Zeit haben. Wir betreiben Hallen-Freizeit-Fußball.

WANN: Mittwochs, 8.00–10.00 Uhr,
8.00 Uhr Fußball, 9.45 Uhr Frühstück

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

18PLUS-VOLLEYBALL

WANN: Termine auf der Homepage

KONTAKT: 18plus@cvjm-nuernberg.de

BUBBLE-SOCCER ZUM AUSLEIHEN

Bubblesoccer ist eine Funsportart. Dabei schlüpft man in menschengroße, durchsichtige Bälle und spielt, umhüllt von diesen Bällen, Fußball. Gaudi pur! Die Bubblesoccer können bei uns ausgeliehen werden.

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

TISCHTENNIS

WANN: Montags und Mittwochs, 17.30–20.00 Uhr

KONTAKT: Manfred Rösch, Tel 0911-632 61 39,
tischtennis@cvjm-nuernberg.de

UNSERE TERMINE

MITARBEITER- GEMEINSCHAFT

Die „Mitarbeitergemeinschaft“ versteht sich als die geistliche Mitte des CVJM. In ihr wissen wir uns von Gott als eine Gemeinschaft von Schwestern und Brüdern zueinander gestellt und in Christus miteinander verbunden. Wir sind keine Gemeinde im Sinne einer Konfession oder Kirche, sondern eine Gemeinschaft aus unterschiedlichen Konfessionen, die zusammen in einer Glaubens-, Lebens-, und Dienstgemeinschaft unterwegs sind.



CVJM-ABEND

Der CVJM-Abend ist ein monatlicher Gottesdienst in freier Form für alle Mitarbeitenden in unserem CVJM. Er soll die Mitarbeitergemeinschaft zusammenführen und motivieren. Hier erfahren wir Gottes Kraft und Hoffnung für unseren Alltag und empfangen Stärkung für unser Engagement im CVJM.

WANN: Dienstag um 19.30 Uhr

TERMINE: 09.05./20.06./18.07.

BEREICHSTREFFEN

Einmal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in Arbeitsbereichen des CVJM (z. B. Bereich für Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen und z. B. Arbeitskreis für Internationale Arbeit oder Öffentlichkeitsarbeit), um die Zielrichtung gemeinsam festzulegen und abzustimmen.

TERMINE: 16.05./11.07.

KLEINGRUPPE

Zweimal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in kleinen Gruppen von acht bis zwölf Personen in privaten Haushalten für einen Abend. Die Mitarbeiter-Kleingruppe vertieft, ermutigt und fordert heraus, um als Christen "gemeinsam auf Kurs" zu bleiben. Glaube wird im besten Sinne alltäglich.

TERMINE: 02.05./23.05./13.06./27.06./25.07.

TEAMS & GREMIEN

VORSTAND

TERMINE: 17.05./14.06./19.07.

MAG-LEITUNGSTEAM

TERMIN: 03.05./05.07.

CVJM-RAT

TERMIN: 12.07.

KLEINGRUPPENLEITER

TERMIN: 26.07.

MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

Alle Stimmberechtigten Mitglieder treffen sich im Juli zur Jahreshauptversammlung. Turnusgemäß finden diesmal wieder Vorstandswahlen statt.

WANN: 04.07. um 19.00 Uhr

MAG-LEITUNGSTEAM (MAGLT)

MITGLIEDER

Franziska Hörber, Mareike Kießling, Barbara Mally, Roland Seifert, Jonathan Schlee und Oliver Mally. Die beiden festen Plätze für Vertreter von r8plus und dem AK-Lobpreis sind aktuell leider unbesetzt.

MAGLT-TEAMS

CVJM-ABEND: Corinna König und Joni Schlee

KLEINGRUPPEN: Sabine Kurrer und Oliver Mally

TAGUNGEN: Katha Hoffmann, Laura Ohlsen, Joni Schlee und Oliver Mally

GEBET UND SEELSORGE: Barbara Mally, Karin Neußer, Angela Kunzmann, Elke und Thomas Schuster, Reinhard Prechtel, Roland Seifert

STARTERTAGE: Joni Schlee und Oliver Mally

Wir freuen uns über weitere Unterstützung im MAGLT und in den MAGLT-Teams. Ihr erreicht uns unter maglt@cvjm-nuernberg.de



LEITENDER SEKRETÄR

Oliver Mally, Tel 0911-206 29 22
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)

Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de



ERLEBT

EIN RÜCKBLICK AUF DAS, WAS WAR

- 48** ADVENT MIT ÄTHIOPISCHER
KAFFEEZEREMONIE
HEILIGABENDFEIER
- 49** ALPHA
WINTERFREIZEIT OHNE WINTER
- 50** TRUESTORY
KINDER-POWER-TAGE
- 51** TOHUWABOHU-KIRCHE
WERKSTATT DER HOFFNUNG
FREIZEIT OHNE KOFFER
- 52** STARTERTAG
AG-TAGUNG
HERAUSFORDERUNG FAMILIENALLTAG

- 53** FAMILIENWOCHENENDE
AUSSTELLUNG
- 54** 50 JAHRE CLUBNACHMITTAG
PRAYSTIVAL
- 55** LERN- UND KONTAKTCAFÉS
FAMILIEN AUF TOUR
- 56** KONZERTLESUNG
HALBZEIT ON TOUR
- 57** SEGENSWÜNSCHE



ADVENT MIT ÄTHIOPISCHER KAFFEEZEREMONIE

„Einfach nur schön“ – das sind die Erinnerungen, die ich an die Adventsfeier 2022 habe. Warum? Schon länger habe ich nicht mehr so eine kurzweilige, kreative und fröhliche Feier mit Tiefgang erlebt. Alle Generationen und Bereiche des CVJM gaben eine Weihnachtsgeschichte auf ganz unterschiedliche Art und Weise zum Besten. Die Jugendlichen erzählten die Story mit Social Media Videos, die jungen Erwachsenen mit einer kreativen Sprechmotette, die Kinder spielten Theater, die Erwachsenen trugen ein selbst geschriebenes Gedicht vor und vieles mehr.

Nach der Weihnachtsgeschichte im großen Saal hatten wir dann viel Zeit, uns im Haus zu bewegen und in verschiedenen Räumen unterschiedliche Angebote wahrzunehmen. In einem Raum gab es eine äthiopische Kaffeezeremonie, in einem anderen Raum wurden Weihnachtslieder gesungen, es wurden Leckereien verkauft, Kaffee und Christstollen gab es natürlich auch ... - „einfach nur schön“! Dieses Jahr bin ich auf jeden Fall wieder dabei – du auch?

Doris Götz



HEILIGABENDFEIER

Heiligabend im CVJM Nürnberg? Das gibt's? Ja, das gibt's! Vergangenes Jahr waren die Türen im CVJM an Heiligabend offen und wir haben zum Feiern eingeladen. Unser Anliegen war es, dass niemand an diesem Tag allein ist, sondern dieses Freuden-Fest in Gemeinschaft verbringen kann. Ehrlich gesagt, wussten wir selbst nicht so genau, wer und wie viele sich einladen lassen. Am Ende waren es knapp 90 Personen inklusive einer großen Kinderschar aus ungefähr zwölf unterschiedlichen Nationen (Ukraine, Syrien, Äthiopien, Togo, Pakistan, Myanmar u.v.m.). Wir starteten in den Abend mit einem großen bunten Buffett. Im Anschluss gab es ein kurzes Kids-Programm, danach eine gemeinsame Gottesdienst-Feier und auch einige traditionelle ukrainische Gesänge. Geschenke durften dabei natürlich nicht fehlen.

Was ist also unser Resümee zur ersten Heiligabend-Feier im CVJM Nürnberg? Für mich wurde die Weihnachtsgeschichte richtig real. An der Krippe haben sich schließlich auch alle getroffen von den jüdischen Hirten über die Weisen aus dem fernen Land. Übrigens, auch 2023 planen wir wieder die Tür aufzumachen. Sei dabei!

Joni Schlee





ALPHA

Da ich selbst schon "Begegnungen" mit Gott hatte, die mir durch die Erfüllung einiger Gebete gezeigt wurden, fand ich es spannend, als mir meine Freundin Ute von Ihrer Teilnahme am Alpha-Kurs im letzten Jahr erzählte. Beim nächsten Kurs wollte ich unbedingt dabei sein. Schon beim zweiten Treffen war mir offensichtlich, Joni, Reinhardt, Lydia, Angelika und Wiltraud leben nach Gottes Geboten und Gesetzen.

Man fühlt sich schnell angenommen und willkommen, der Gemeinschaft zugehörig. In der Mitte des Kurses fand eine gemeinsame Wochenendfreizeit in der Jugendherberge in Gunzenhausen statt. Dort haben wir neben den tiefen Themen zu Gott auch Spaß und Leichtigkeit gelebt. Eine wertvolle Zeit, am Alpha-Kurs teilgenommen zu haben.

Ich empfinde das Thema für mich so komplex und unerschöpflich, dass ich es bedauerlich finde, dass der Kurs schon zu Ende ist. Aber: nach dem Kurs ist vor dem Kurs.

Claudia Oberst

WINTERFREIZEIT OHNE WINTER

Wo in anderen Jahren die Loipe am Haus vorbeiging, sahen wir auf unserer diesjährigen Freizeit zum Start des neuen Jahres am Achensee auf (mehr oder minder) grüne Wiesen. Und wer Schnee vor die Linse bekommen wollte, musste schon ziemlich weit auf den Berg hinauf.

Nichtsdestotrotz hatten wir eine tolle Zeit, die Stimmung war, wo nicht krankheitsbedingt gedämpft, bestens, die Verpflegung dank Geli und Hans auch und die Skifahrer kamen trotzdem auf ihre Kosten, sowohl am Hausberg Rofan als auch auf den ausgedehnten Pisten des Zillertals.

Traditionell wird in diesen Tagen viel gespielt. So auch in diesem Jahr, von Mäxchen über Codenames bis Poker war alles dabei. Aber auch ein gemeinschaftlicher Spieleabend mit allen ließ die verschiedenen Teams zu Hochform auflaufen.

Thematisch begleitete uns die wunderbare Zusage der Jahreslosung, dass wir einen Gott haben, der uns sieht, der uns liebevoll anschaut, erkennt und Zukunft gibt.

Auch wenn wir den Schnee vermisst haben, hat jeder seinen Teil dazu beigetragen, dass wir es schön hatten zusammen. Danke an alle dafür!

Bernhard Schirmer



TRUESTORY

Fünf Abende bei denen es um Jesus und um jeden persönlich ging. Mit verschiedenen Gästen, denen man online Fragen stellen konnte, die dann im Livestream geschaut werden konnten. Das Motto der Abende: „About Jesus. About You.“ (Über Jesus. Über dich.)

Wir trafen uns in der Kostbar. Bei netter Atmosphäre, mit guten Getränken und leckerem Popcorn verfolgten wir gemeinsam mit Jugendlichen und Mitarbeitenden den Truестory-Livestream.

Es war tief, eindrucksvoll und manches hat auch nachdenklich gemacht. Ob Lilav, die beim Lesen des Johannesevangeliums Gott traf, Lea, der ihr Glaube geholfen hat ihre Pornosucht zu überwinden, Niels, der vom Drogendealer zum Hopedeaer wurde oder eine der gestellten Fragen, um deren Antwort gemeinsam gerungen wurde. Es gab jeden Abend mindestens einen Gedanken, den jeder von uns mitgenommen hat.

Zum Abschluss der gemeinsamen Woche gab es nochmals eine Fragerunde mit Dina Ketzer im Buchcafé der LKG am Dürer. Der Abend rundete die gemeinsame Zeit sehr schön ab!

Annika Dickel



KINDER-POWER-TAGE

„Ich sehe was, was du nicht siehst!“ Das war das Motto, das uns durch die Kinder-Power-Tage begleitet hat. In den Power-Hours haben wir mit Bartimäus gelernt, dass Jesus Licht in unser Leben bringt und auch wir Licht für Andere sein können. Von den Emmaus-Jüngern konnten wir lernen, dass Jesus immer da ist. Auch wenn wir ihn nicht sehen oder erkennen. Und mit Zachäus haben wir erfahren, dass es egal ist, ob wir groß oder klein sind, denn Gott sieht uns immer.

Dabei konnten wir auch in vielen Workshops neue Dinge sehen. Denn wer hat schon einmal beobachtet, wie Tauben aufwachsen, gelernt wie man Nudeln selber macht oder wie Nürnberg im Mittelalter aussah. Auch von Sportworkshops wie Indica oder Tischtennis, über Kreatives wie Basteln, Mosaik, Nähen, Fotografieren oder den Heißer-Draht-Workshop konnten wir uns in vielen Bereichen ausprobieren. Wir hatten sogar echte Profis da, die uns gezeigt haben, wie Ton-Technik geht oder wie man programmiert. Außerdem konnten wir mit Friseurinnen tolle Frisuren machen und mit einem Bäcker Muffins backen.

Wir sind dankbar für vier Tage voller neuer Erfahrungen, Action und mit vielen tollen Menschen, die mit offenen Augen und Begeisterung durch die Welt gehen.

Josef Dorn



TOHUWABOHU-KIRCHE

JAKOB UND DIE HIMMELSLEITER

Das ist vielleicht anstrengend! Zuerst kraxeln die kleinen und großen Gottesdienstbesucher*innen über eine (am Boden liegende) lange, lange Leiter in den Kirchenraum. Vorne angekommen sehen sie auf einer hohen Leiter viele Engel. Und als Überraschungsgast kommt dann noch der Erzvater Jakob höchstpersönlich in die Jakobskirche, die ja seinen Namen trägt. Jakob erzählt seine spannende Lebensgeschichte. Du liebe Zeit, was hat der alles erlebt. Ganz nett war er nicht immer, viel mehr ein echter Betrüger. Aber Jakob hat immer erfahren: Gott ist bei ihm. Er verlässt ihn nicht, auch wenn er krumme Dinger dreht.

Die Kinder können vieles nacherleben: Auf einer Leiter in den Himmel steigen und auf einer Rollenrutsche durch die Jakobskirche rattern und abwärts sausen. Das macht vielleicht Spaß! Engelflügel im Kirchenraum suchen, Engel und Strickleitern basteln – Action pur. Die ganz Kleinen genießen eine Spielecke und die Eltern eine Tasse Kaffee.

Singen und Tanzen, lauschen und lachen: Das ist Tohuwabohu pur!

*Annette Lichtenfeld,
Pfarrerin in St. Sebald und St. Egidien*

WERKSTATT DER HOFFNUNG

Werkstatt der Hoffnung ist eine intensive Zeit zum Jahresbeginn, in der junge Erwachsene befähigt werden für sich, andere und CVJMs Verantwortung zu übernehmen. Im Zentrum steht dabei, durch Gottes Geist geprägt und ausgestattet zu leben. In der Vertiefung der Gottesbeziehung soll Gottes Handeln und Reden erfahren werden und wir entdecken, was er an Gaben und Visionen für uns bereit hält.

Die Teilnehmerin Lisa sagt dazu: „Ich bin dankbar für die inspirierenden Vorträge, für Begegnungen mit Gott im Lobpreis und im hörenden Gebet. Die Gemeinschaft und der Austausch mit Menschen aus unterschiedlichen CVJMs war bereichernd. Ich durfte auf der „Werkstatt der Hoffnung“ wirklich spüren, dass er ein Gott ist, der mich sieht – für mich zu Beginn des Jahres ein starker Zuspruch.“

Toby Sievers

FREIZEIT OHNE KOFFER

Für vier Tage waren wir im CVJM-Haus unterwegs, um miteinander Gottes Zusagen für unser Leben neu zu entdecken. Ca. 50 Frauen und Männer in der zweiten Lebenshälfte schürften im Epheserbrief nach der Grundlage und Ausrichtung unseres Glaubens an Jesus Christus, sowie nach unserer Berufung und Ausrüstung als Nachfolger für die Gemeinde, die Welt und die Einheit der Christen. Die Nachmittage haben uns in einige Lebens- und Glaubensgeschichten von älteren Senioren blicken lassen, aber auch in die Lebensereignisse und Emotionen von geflüchteten ukrainischen Frauen. Diese Momente des Anteilgebens und Begegnens gingen zu Herzen und waren sehr bewegend. Daneben konnten wir das Miteinander beim Singen, Reden, Rätseln, Mittagessen, Kaffeetrinken und Kuchenessen genießen. In dieser Zeit der intensiven und fröhlichen Gemeinschaft wurden wir von Gott neu gesegnet und gestärkt.

Ebi Walther

STARTERTAG

Der Startertag lief diesmal ganz anders als gedacht. Zu den eigentlichen Tagen waren einige „Neue“ im CVJM eingeladen, jedoch aufgrund terminlicher Überschneidungen konnten nur wenige teilnehmen. Im CVJM sind wir jedoch flexibel. Und so haben wir kurzerhand die Startertage auf einen Nachmittag verkürzt und einfach zwei Wochen später im Anschluss an den Lichtblick-Gottesdienst angeboten. Mit einer Gruppe von zehn Leuten starteten wir dann mit einem gemeinsamen leckeren Mittagessen, danach ging es um die Vision, die Strukturen und das Herzensanliegen des CVJM Nürnberg und um Möglichkeiten, selbst ein Teil dieser CVJM-Gemeinschaft zu werden.

Auch in Zukunft wollen wir einen Startertag in dieser Form öfter im Jahr anbieten, um Neuen im CVJM und Interessierten an der Mitarbeitergemeinschaft die Möglichkeit zu bieten, uns und unsere Strukturen besser kennenzulernen.

Joni Schlee

AG-TAGUNG

Mit insgesamt acht Personen (sieben davon aus dem Vorstand) haben wir an der CVJM-AG-Tagung vom 09.-12. März in Mücke/Hessen teilgenommen. Das Format richtet sich vor allem an verantwortlich Mitarbeitende im CVJM und will Hilfestellungen zu den Herausforderungen der lokalen Arbeit geben.

Unter der Überschrift "Von Gott reden (lernen)-Zwischen Vollmacht und Ohnmacht" hat uns Daniel Gass vom CVJM Bayern inspirierende Vorträge gehalten, die uns für die alltägliche Arbeit am Kornmarkt sehr gestärkt haben. Darüber hinaus gab es jede Menge Workshops, bei denen man in Kleingruppen Themen vertiefen konnte. Sehr viel spielte sich aber gerade auch zu später Stunde ab: Wir haben es sehr genossen, die Abende bei einem Bier oder anderen Getränken in gemütlicher Atmosphäre ausklingen zu lassen und freuen uns schon auf 2024. Dann ist die Tagung als XXL-Veranstaltung in Hagen geplant, bei der wir natürlich wieder mit einer großen Gruppe dabei sein wollen.

Oliver Mally

HERAUSFORDERUNG FAMILIENALLTAG



Schon länger tragen wir uns im Familienbereich mit dem Gedanken, hin und wieder Vortragsabende zu Themen rund um Ehe und Familie anzubieten. Am 23. März war es nun zum ersten Mal soweit. Über Zoom haben wir uns zusammengefunden und über den „Mental Load“ gesprochen, den der Familienalltag mit sich bringt. Als Referentin war Susanne Riemann dabei, die sich aus eigener Erfahrung heraus intensiv mit dem Thema befasst hat und der es seitdem ein Anliegen ist, mit Familien darüber ins Gespräch zu kommen und Lösungsansätze aufzuzeigen. Es war ein sehr informativer Abend, von dem alle wertvolle Impulse für den Alltag mitnehmen konnten.

Kerstin Cramer



FAMILIENWOCHELENDE

Vom 10.-12.02. fuhren wir auf das Familienbereichswochenende im CVJM-Haus in Münchsteinach. Das Thema des Wochenendes war „Wertvoll“.

Zum Einstieg gab es am ersten Abend einige lustige Spiele als Warm-up. Passend zum Thema gab es am Samstagvormittag einige Geschichten und Bastel-Aktionen für die Kids. Parallel einen Workshop für die Eltern, um sich über die Werte der eigenen Familie auszutauschen und diese für sich selbst herauszufinden.

Am Samstagnachmittag erkundeten wir den Schaukel-Weg in Vestenbergsgreuth. Es gab allerlei Schaukeln zum Ausprobieren, nicht nur für die Kinder. Auch die Erwachsenen waren auf der ein oder anderen Schaukel zu sehen. Am Abend traten wir in Gruppen gegeneinander an in einer lustigen Quiz- und Rateshow. Wir haben viel gelacht dabei! Der Sonntagvormittag bestand aus einem Werkstatt-Gottesdienst zum Thema „Du bist wertvoll“, den alle mitgestalteten. Nach dem Mittagessen machten wir uns fröhlich auf den Heimweg.

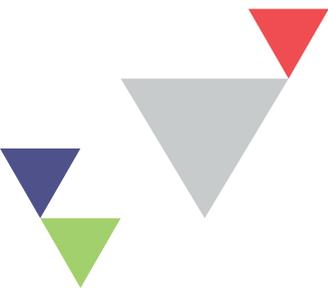
Familie Then



AUSSTELLUNG „DIE STIMMEN DES KRIEGES“

Mitte Februar war die Bilderausstellung „Die Stimmen des Krieges“ im CVJM zu Gast. Ukrainische Frauen, die vor einem Jahr aus ihrer Heimat in der Ukraine, wegen der Kriegshandlungen Russlands geflohen sind, haben ihre Gefühle und Emotionen in Bildern festgehalten. Oft denken sie zurück an die Tage, die ihr Leben und das ihrer Familien auf schreckliche Weise schlagartig verändern sollte: Angst, Wut und Verzweiflung spiegeln sich in den Gesichtern der Frauen. Hoffnungslosigkeit und Sorge stehen in den Blicken der traurigen Augen. Die Sorge um die eigene Zukunft, die Verantwortung für die Kinder und die Sorge um die zurückgebliebenen Männer und Familien sind regelrecht zu spüren. Resignation und gleichzeitig wilde Entschlossenheit sind in den Bildern der traumatisierten Frauen und Kinder zu entdecken. Und die Frage nach der eigenen Identität, nach dem „Wer bin ich jetzt noch?“ wird greifbar. Die Umrahmung mit ukrainischer Musik, mit einigen Statements von abgebildeten ukrainischen Frauen, sowie die Gelegenheit zum Austausch über die Bilder und ihre Wirkung auf Besucher rundeten die Ausstellung ab. Die Besucher der Ausstellung gingen nachdenklich und im Herzen tief berührt nach Hause.

Ebi Walther



50 JAHRE CLUBNACHMITTAG

Mit seinem Rollstuhl gehört er hier mittlerweile zu den Urgesteinen: Hans ist 88 Jahre – und er ist verlobt! Marion heißt die Glückliche, auch sie behindert, und natürlich sitzt sie beim Kuchenessen direkt neben ihm. Darf es ein Stückchen Hochzeitstorte sein? Es darf.

Samstagnachmittag, 14 Uhr im Großen Saal: Herzlich willkommen zum Clubnachmittag. Fünf Tische sind gestellt, in der Mitte ein Osternest, grüne, violette, blaue Schokoer liegen drin. Auf jedem Teller thront eine Serviette, gefaltet zu einem Krönchen. Seit 50 Jahren treffen sich Menschen mit Behinderung hier in den Räumen des CVJM Nürnberg, um in vertrauter Umgebung gemeinsam eine gute Zeit zu haben.

„Für mich haben uns unsere Teilnehmer/innen in vielen Dingen etwas voraus“, sagt Angelika, Mitarbeiterin im rund zehnköpfigen ehrenamtlichen Mitarbeiterteam. Etwa in puncto Empathie: „Sie spüren sofort, wie es dir geht, ob du traurig oder fröhlich bist. Und sie sind grundehrlich. Wenn sie dich anlächeln, dann meinen sie das so!“

Heute sind es meist um die 20 Teilnehmer/innen, die einmal im Monat gut zwei Stunden lang miteinander singen und musizieren, essen und basteln.

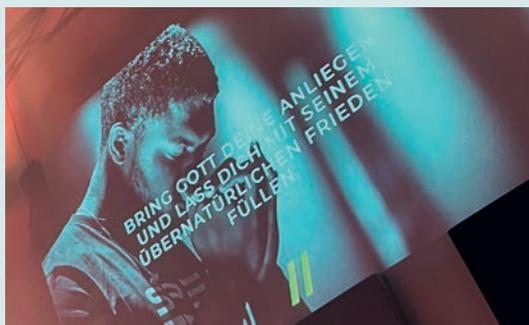
Mitarbeiterin Angelika war am Vortag auf einer Hochzeit, daher an diesem Samstag die besondere Torte. Roland hält eine kurze Andacht zu 1. Mose 8, Noah in der Arche.

„Als CVJM haben wir den Auftrag, das Reich des Meisters auszuweiten. Gott hat auch diese Menschen ins Leben gerufen und ich glaube, sie stehen bei Ihm unter einem besonderen Schutz“, sagt Angelika.

Teilnehmer Johannes kann gar nicht sagen, was er am besten findet. „Das ist alles gut hier. Es macht einfach Spaß!“ Wobei ganz besonders schön die gemeinsamen Freizeiten im Sommer seien - „hoffentlich ist die nächste bald wieder!“ Hans und seine Verlobte sitzen daneben und genießen still ihre Tortenstücke. Dass sich hier zwei gefunden haben, das sieht jeder auch ohne Worte.

Gregor le Claire

PRAYSTIVAL



Über 250 Jugendliche beteten und feierten gemeinsam Jesus. Der Rapper Andrey Bolten startete mit einer mega Performance und brachte gut Stimmung in den Raum. Danach wurde es ruhiger mit der Band 404 und einigen tiefen Gedanken zum

Thema Gebet von Marie Gebhardt. Im Anschluss stand die Einladung zum Gebet. Ganz nach dem Motto „Bring deine Anliegen Gott und lass dich mit seinem übernatürlichen Frieden füllen“ wurde dazu eingeladen in Gruppen gemeinsam zu beten oder an unterschiedlichen Stationen verschiedene kreative Gebetsformen auszuprobieren. Im Fokus stand die Stadt Nürnberg aber auch Freunde, Familie und andere Gebetsanliegen wurden bedacht. Bei Stockbrot, Lagerfeuer, Pizza, Punsch und guten Gesprächen konnte man den Abend ganz in Ruhe ausklingen lassen und neue Kontakte knüpfen. Wir freuen uns schon sehr auf das nächste Jahr und sind gespannt was uns dann erwartet.

Annika Dickel

LERN- UND KONTAKTCAFÉS

„Also trinkt ihr da Kaffee?“, werden wir oft gefragt. Naja, das ist zwar richtig, aber längst nicht alles. Wir treffen uns unkompliziert wie in einem Café und dabei wird Deutsch gelernt. Den Kaffee gibt es dann im anschließenden Kontaktcafé, wo wir uns näher kennenlernen, gemeinsam etwas spielen, uns gegenseitig helfen (z. B. bei Behördenbriefen oder bei der Suche nach dem besten syrischen Restaurant in Nürnberg), Fragen zu Deutschland, dem CVJM und dem Glauben beantwortet werden und man vielleicht sogar neue, internationale Freunde findet. 2022 haben wir die Blaue Nacht zusammen kennengelernt und vollen Einsatz beim Abbau gezeigt, das Bardentreffen und den Red Bull District Ride besucht, für die Adventsfeier ein Video gedreht und eine äthiopische Coffee Ceremony veranstaltet. Im Sommer 2022 trafen wir uns im gemütlichen Garten der Kirche St. Jakob. Im Herbst 2022 konnte, durch Kleiderspenden und in Zusammenarbeit mit der Stadtmission Nürnberg, an ca. 25 Geflüchtete Winterkleidung ausgeteilt werden.



Einige von uns sind bereits zu anderen Angeboten des CVJM hinzugestoßen. Ganz neu vermitteln wir auch Ehrenamtliche an das Pflegezentrum „Hephata“ der Stadtmission, denn Aktiv-Sein lenkt von Sorgen ab und beim Arbeiten lässt sich Deutsch viel besser lernen.

Rebecca Diether

FAMILIEN AUF TOUR

„Wie heizt man ein Schwimmbad?“ „Wie lange dauert es, bis ein Becken voll ist?“ „Wie wird das Wasser im Schwimmbad gesäubert?“ – diese und viele weitere Fragen wurden uns bei der Familienbande im Januar beantwortet. Ein Mitarbeiter des Südstadtbades hat uns die Technik des Bades gezeigt und anschaulich gezeigt, wie so ein Schwimmbad funktioniert. Direkt danach haben viele noch den „Sprung ins Wasser“ gewagt. Herzlichen Dank an das Südstadtbad für diesen interessanten Einblick! Am 19.03. waren die Familienbanden dann zu Gast im Kindermuseum Nürnberg. Neben der Ausstellung zum Leben früher mit verschiedenen Erlebnisstationen, aber auch zu Themen wie Umweltschutz konnten wir Tiere wie Stabschrecken,

Tausendfüßler und große Schnecken auf die Hand nehmen. Das Highlight war die Küken-Ausstellung, wo wir nicht nur viel über deren Entstehung und Entwicklung gelernt haben, sondern auch Küken füttern und streicheln durften. Wir erlebten einen lehrreichen und schönen Nachmittag.

Daniel Hoffmann, Claudia Heckel

KONZERTLESUNG

Das Lied „Jesus in my house“ kennen viele, Judy Bailey schrieb es vor über 20 Jahren. Die eingängige und schwungvolle Melodie lässt einen sofort mitsingen und mittanzen. Auch an diesem Abend schaffte es Judy mit ihrer mitreißenden Art das Publikum zu begeistern. Doch es gab auch stille Momente, in denen die Zuhörer im Saal mucksmäuschenstill Patrick zuhörten. Er erzählte Geschichten, nicht irgendwelche, nein sehr persönliche aus dem Leben von Judy und Patrick. Bücher, Karten und CD wurden mit persönlichen Worten signiert. Ja, Gemeinschaft und Freundschaft sind ihnen sehr wichtig. Das Leben beider, z. B. mit dem Chorprojekt „Alpenmusik“ in ihrer Heimatgemeinde „Alpen“. Das Projekt umfasst verschiedene Chöre mit Sänger/innen aller Altersklassen, von sechs bis 88 Jahren aus 15 Nationen, darunter Geflüchtete und Menschen mit Behinderung. Schwarz und weiß, dabei geht es auch um Rassismus und der Ungerechtigkeit in dieser Welt. Judy erzählt, wie es ist, als Schwarze in Deutschland zu leben. Patrick erzählt, wie der Rassismus oft unbemerkt zu einem Teil unseres Denkens geworden ist, sodass wir ihn gar nicht wahrnehmen. Bilder, Texte und Songs, Nachdenkliches und pure Lebensfreude, ein Abend dunkel und hell, schwarz und weiß und doch so bunt wie die Menschen. Die Welt ist ein Dorf, das Dorf war zu Gast im CVJM.

Thomas Hörber

HALBZEIT ON TOUR

Am Sonntag, 12.02.2023 trafen wir uns wieder in der Mittelhalle des Nürnberger Hauptbahnhofes zu unserer diesjährigen Winterwanderung. Von Hersbruck wanderten wir zur Edelweißhütte und von da nach Happurg. Oben auf den Hügeln lag sogar noch Schnee.

Bei den bisherigen Wanderungen konnte ich immer für die Pausen Plätze in der Gaststätte vorbestellen. Gemeinsame Pausen und gemeinsames Essen gehört für mich bei einer schönen Wanderung dazu. Aber dieses Mal war die Edelweißhütte ausgebucht und das Café am Happurger Stausee reserviert für Sonntagnachmittag nicht, auch der Wetterbericht lud im Vorfeld nicht zu einem Picknick im Freien ein. Ziemlich ratlos betete ich:

Herr, du weißt, dass wir bei der Wegstrecke mindestens eine Pause brauchen und dass uns niemand Platz geben kann oder will. Ich lege dir die Wanderung hin und bitte dich, dass du mit uns gehst und uns das schenkst, was wir brauchen.

Als wir bei der Edelweißhütte ankamen, kam die Sonne hinter den Wolken hervor. So konnten wir auf den Bänken vor dem Haus des Kreis-Jugend-Rings unser mitgebrachtes Vesper auspacken. Als wir mit dem Mittagessen fertig waren, verschwand die Sonne wieder. Das Café am Happurger Stausee war erwartungsgemäß voll bis auf den letzten Platz. Enttäuscht standen wir vor dem Café und wollten gerade weiterlaufen, da rief der Wirt uns nach, dass gerade ein runder Tisch für 6 Personen frei würde. Glücklicherweise, dass wir doch noch einen Platz bekamen, rückten wir eng zusammen und passten alle um den Tisch.

In der Jahreslosung heißt es: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“

Ja, ER hat uns zehn Wanderer gesehen und uns mit allem versorgt, was wir für Leib und Seele bei unserer Wanderung brauchten: die schöne winterliche Natur, gute Gemeinschaft, Sonne beim Mittagessen und sogar noch einen Platz im überfüllten Café!

Hans Veeh



Segenswünsche



ABSCHIED TOBY SIEVERS

„Was als spontanes Gespräch auf der Terrasse angestoßen wurde, wird jetzt tatsächlich mein nächster Lebensabschnitt. Nach fast sechs Jahren Hauptamtlichenzeit im CVJM beginnt

ein neues Kapitel als Gemeindefereferent in der EFG Vestnertor. Am schwersten viel mir diese Entscheidung dennoch, wenn ich die vielen Menschen vor Augen hatte, die mir in diesen Jahren ans Herz gewachsen sind. Manchmal habe ich mich schon gefragt, ob ich eigentlich verrückt bin, meine Stelle im CVJM zu verlassen. Da ist doch so viel Gutes und noch so viel weiteres Potenzial! Und trotzdem wuchs die Überzeugung, dass Gott mich in etwas Neues ruft, in etwas Neues sendet und ich freue mich darauf.

Ich durfte in meiner Zeit im CVJM wachsen und reifen an der theologischen, kulturellen und

biografischen Vielfalt der Menschen und der Vielfalt der Programme. Ich durfte von der großen Gastfreundschaft und Willkommenskultur selbst profitieren und Mitgestalter sein. Gemeinsam haben wir kreative Formen ausprobiert und gefunden, um von Jesus zu erzählen und Heimatort zu sein. Von Freizeiten und Reisen sind wir erschöpft, aber staunend und erfüllt zurückgekehrt. Viele junge Menschen durfte ich ein Stück Wegstrecke begleiten. Dass junge Menschen Jesus entdecken, aufblühen in einem Leben mit ihm und das weitertragen, egal wo es sie hin verschlägt, das war bei allem mein tiefster Wunsch. Und wenn ich an all die Menschen denke, die den CVJM Nürnberg ausmachen, bin ich überzeugt, dass hier noch sehr sehr lange ein Ort sein wird, der im Herzen der Stadt seine Türen weit offen hält für jeden, der ankommt und eine hoffnungsvolle Botschaft hat für jeden, der sucht. Und das macht mich bei allem Abschiedsschmerz der dazugehört auch von Herzen froh.“



HALLO KATHI!

„Ich heiße Katharina Scheu, bin 18 Jahre alt und wohne in Memmingen im Allgäu. Nach meinem Abitur im letzten Sommer habe ich sechs Monate lang als FSJler beim YMCA in West

Dublin gearbeitet. Der Schwerpunkt meiner Arbeit dort lag in der Unterstützung von Kindern aus benachteiligten Familien. Wieder zurück in Deutschland möchte ich mich gerne in einem weiteren FSJ engagieren, bevor ich mit meinem Studium beginne. Vor ein paar Jahren war ich für ein Praktikum bereits für eine Woche im CVJM in Nürn-

berg, allerdings in der Geschäftsstelle des Landesverbands. In dieser Woche und durch zahlreiche Freizeiten, Jugendgruppen, Mitarbeiterseminare etc. habe ich den CVJM Bayern und einige seiner Ortsvereine kennengelernt. Ich freue mich darauf, jetzt im CVJM am Kornmarkt mitzuarbeiten und mit anderen Christen den Glauben auf vielfältige Art und Weise gemeinsam zu leben und weiterzugeben. In meiner Freizeit bin ich gerne viel unterwegs und verbringe meine Zeit mit Lesen, Freunde treffen, Geige oder Badminton spielen und Kaffee trinken.

Ich freue mich, euch alle kennenzulernen!“

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

MAI

- 01.05.** Peter Göppner
02.05. Maja Kunzmann, Günter Schmidt
04.05. Angelika Büttner, Laura Halmen, Stadtdekan Dr. Jürgen Körnlein
05.05. Peter Bohrer, Claus Dietmar
07.05. Juliane Häcker, Alexander Körber, Christoph Pimpl
08.05. Ralf Gebhardt (55), Martin Kirschbaum
08.05. Marc König, Noel Schuster
09.05. Ernst Müller, Nadine Wellmann
10.05. Mechthild Thomsen (80)
11.05. Heidi Achilles, Günter Lang
13.05. Jan-Odin Danger, Hildegard Krauß
14.05. Simon Häcker, Felix Hebel
14.05. Emma Pechstein, Hubert Reller
15.05. Martin Krietsch, Irmgard Meurer
16.05. Gustav Däumler, Hanna Struntz
18.05. Peter Fischer
19.05. Christoph Bilz, Frank Fleischmann
20.05. Ralf Krammer-Rubenbauer
21.05. Samuel Tiedeke
23.05. Anneliese Wunderlich
25.05. Maryna Fleischmann, David Morris
26.05. Roland Fleischmann, Matthias St. Pierre
28.05. Beate Dorn, Ludwig Raab (80)
29.05. Stefan Gräf, Felix Kolk, Regina Nützel
29.05. Hans Schober, Walter Schober
31.05. Benjamin Fleischmann, Karin Neußer

JUNI

- 01.06.** Hanns-Dieter Denninger, Emma Luise Gräf, Johannes Mailänder
02.06. Ida Esther Gräf, Chiara Hebel, Joachim Kabatnik
02.06. Sarah Kavuz, Walter Schwerdtner
03.06. Alexander Kukuliev, Christof Meißner, Ebi Walther (60)
04.06. Frieda Schwerdtner (85)
05.06. Horst Eichner, Cornelia Hedel, Marga Schroll

- 06.06.** Natalia Merkel, Bernhard Raumer
07.06. Hans Maletius
08.06. Ursula Kerschbaum, Christian Lehner
09.06. Erich Sembritzki
10.06. Ingrid Albers, Joachim Lächele
11.06. Udo Merkel
13.06. Christian Müller-Hillebrand, Martina Wißmeier
14.06. Bastian Döring, Katrin Neugebauer
15.06. Michaela Bauer
16.06. Ulrike Fleischmann, Stefan Fröhlich
16.06. Willi Mahler, David Maletius
17.06. Pauline Hoffmann, Joachim Paul
18.06. Daniela Baderschneider, Björn Köhler, Christina le Claire
20.06. Pfarrer Dr. Johannes Friedrich (75), Karl Guckenberger
20.06. Daniel Hoffmann, Thomas Schönberger
21.06. Jean-Francois Drozak, Eduard Zabludovsky
22.06. Martin May, Jürgen Mehlhorn, Bernd Schertel
24.06. Magdalena Kohler
25.06. Martin Akopdjanian
26.06. Ulrike Gräf, Renja Kolk
26.06. Anke Schober
27.06. Peter Scharrer
29.06. Luisa Goertz, Christoph Halmen, Peter Weidner (70)
30.06. Ulrich Lehmann, Emil Schirmer

JULI

- 01.07.** Rebecca Diether
02.07. Konrad Bergler, Hermann Neudecker, Sonja Roth
03.07. Herbert Klemmstein, Karin Mehring
05.07. Albert Arnds
09.07. Sophie Fürst (90), Ursula Herdegen (85)
10.07. Harald Molitor
12.07. Richard Gelenius
14.07. Julia Kunzmann
15.07. Ehrentraud Roth, Wolfgang Scheffbuch
17.07. Antonia Bärthlein

- 18.07.** Dragomir Dragosavljevic, Andreas Nann, Werner Waldmüller (65)
19.07. Grit Zimmermann
20.07. Birgit Kohler
21.07. Franziska Hörber, Hans Renner, Mieke Wellmann
22.07. Sarah Kanzler, Martina Kolk
23.07. Annamaria Ullmann-Ribar
24.07. Dirk Moldenhauer
26.07. Lydia Prechtel
29.07. Wolfram Röhrig
31.07. Stefan Bernecker, Florian Cramer, Toby Sievers

AUGUST

- 01.08.** Hanna Nitz
02.08. Lotta Zankl
04.08. Hildegard Bebek
05.08. Ramon Haag, Walter Nützel
09.08. Bettina Bärthlein (50), Anne Bröhl-Morris, Johanna Kühhorn
10.08. Günter Löffladt (80), Nathanael Ruf, Hermann Zempe (70)
11.08. Michael Müller
13.08. Dorothea Kopic, Johann Krauß
13.08. Sabine Kurrer, Gregor Wilsch (60)
15.08. Mareike Kießling
16.08. Hedwig Prechtel, Marlene Then
18.08. Roland Dürschner, Christine Fecher
18.08. Gertrud Landgraf, Jakob Maletius
19.08. Friedrich Holzammer, Grete Krietsch
20.08. Margarethe Wagner
21.08. Dominik Kolk, Thomas Schuster
22.08. Andreas Horn, Elfriede Maar
24.08. Stefanie Seefried (50)
25.08. Matteo Lettenmayer, Elisabeth Schwarz
26.08. Daniel Fleischmann
27.08. Claudia Heckel, Nicola Kolk, Bernhard Schirmer
28.08. Christina Kunzmann
29.08. Renate Ammon, Ben Halmen
29.08. Wolfgang Löw, Luise Schober
30.08. Gerhard Horn (80), Eberhard Prechtel
31.08. Vuktoz Tytekhko(75)

NEUE MITGLIEDER

Kurt Körner
Sabine Meißner
Sophia Neuschwandner

Christian-Daniel und
Melissa Tiedeke mit Samuel
und Emily

WIR TRAUERN UND NEHMEN ANTEIL

Frau Margareta Ammon, 23.12.2022
Herr Walter Kargel, 29.01.2023
Herr Rudolf Lenz, Januar 2023
Herr Adolf Mais, 06.03.2023

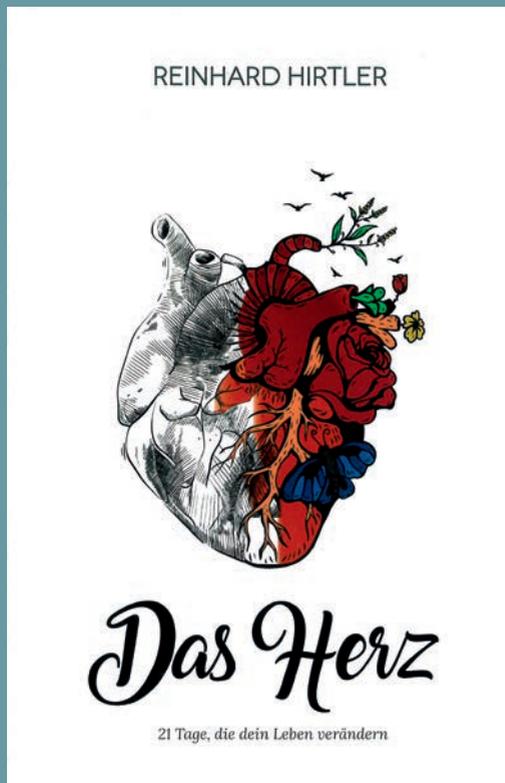
DANKE AN ALLE FÖRDERER DES CVJM NÜRNBERGS

Bayerische Landesstiftung: Y-Home
Bayerischer Jugendring: Umbaumaßnahmen und Mitarbeiterfortbildung
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF): Integrationsprojekte "Talentschmiede" und "Zwischen Thora, Bibel und Koran"
Bundesministerien (Familie & Jugend, Entwicklung): Bundesfreiwilligendienste
Diakonie Bayern: Flüchtlings- und Integrationsberatung
Evangelische Jugend in Bayern: Verein, Mitarbeiterschulungen, Jugendevangelisation
Hoffnungsträger Stiftung: Integration von Menschen mit Migrationshintergrund
Mercator-Stiftung: China-Jugendaustausch und -Freiwilligendienste
Stadt Nürnberg (Referat für Jugend, Familie und Soziales): offene Jugendarbeit Kostbar,
Nutzbarmachung der Innenstadt-Turnhalle, Sozialinitiativenfonds,
Sternstunden e.V.: Y-Home
Zukunftsstiftung Sparkasse: Y-Home und Kostbar



**DAS HERZ**

Reinhard Hirtler
 APJI Verlag
 EAN: 9786599544644
 239 Seiten
 Gebunden
18,00 Euro



21 Tage, die dein Leben verändern

Unser Herz ist nicht nur ein Muskel, der Blut durch den Körper pumpt, sondern es besitzt die Fähigkeit zu denken! Und genau diese Fähigkeit – von der Wissenschaft neu entdeckt und von Gott bereits vor Tausenden von Jahren durch Bibelverse über das Herz offenbart – bestimmt, was wir in unserem täglichen Leben erfahren. Wie viel wir vom vollbrachten Werk des Kreuzes erleben, hat also nichts mit Gott zu tun, sondern mit unserem eigenen Herzen.

Mit diesem Buch begibst du dich auf eine abenteuerliche Reise, auf der du lernen wirst, wie das Herz funktioniert und wie du dein Leben durch die Veränderung deines eigenen Herzens radikal verändern kannst. Denn letzten Endes wirst du immer das haben, was dein Herz glaubt.



ALPHA BUCHHANDLUNG
 Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg
 Tel 0911 - 22 68 48
www.alpha-nuernberg.de
 @alpha.buch.nuernberg

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Montag – Freitag
 10.00 – 18.00 Uhr, Samstag 10.00 – 16.00 Uhr. Falls es
 Ihnen nicht möglich sein sollte unsere Buchhandlung
 zu besuchen, senden wir Ihnen Ihre Wünsche auch
 gerne mit Rechnung zu.

MehrWert.

FINANZ.BEWUSST.SINN.

ZEIT FÜR GEWINN MIT SINN

Seit über 10 Jahren beschäftigen wir uns aus Überzeugung mit nichts anderem als mit nachhaltigen Geldanlagen. Dabei unterstützen wir unsere Mandanten und schaffen die Grundlagen, um wegweisende und sinnvolle Entscheidungen für Ihre Finanzen zu ermöglichen.

Wir freuen uns auf Sie / Euch im persönlichen Gespräch, jederzeit telefonisch oder gerne auch bei einem Online-Meeting.

Ihr / Euer Gerhard Neudecker und Sebastian Mann



Gerhard Neudecker
Sebastian Mann

Neudecker & Mann GmbH & Co.KG
Hallplatz 15-19
90402 Nürnberg

Tel. 0911-89 219 121
www.mehrwert-nuernberg.de

WOCHENPROGRAMM

MONTAG

- 10.00–18.00 Kostbar
- 14.00 Schul-AG
- 16.00 Bandentreffen **
- 16.00 Lerncafé
- 17.30 Kontaktcafé
- 18.00 Tischtennis

DIENSTAG

- 10.00–18.00 Kostbar
- 15.00 KochBar (einmal im Monat)
- 17.00 Meisterkreis
- 19.30 Mitarbeitergemeinschaft

MITTWOCH

- 08.00 Fußball zum Frühstück
- 10.00–18.00 Kostbar
- 15.00 Frauenkreis **
- 16.00 Lerncafé

- 17.00 Kontaktcafé
- 18.00 Tischtennis
- 19.00 Bäckerposaunen
- 20.00 Gaming Respawned

DONNERSTAG

- 10.00–18.00 Kostbar
- 14.00 Seniorencafé
- 15.00 Nachmittag der Begegnung
- 16.30 Tabletgruppe
- 18.00 CVJM-Hockey
- 19.00 AppLounge *
- 19.45 Meeting **

FREITAG

- 10.00–18.00 Kostbar
- 17.00 Stadtspaziergänge ***
- 18.00 SonRise Jugendgruppe
- 19.00 Bibelgespräch **

SAMSTAG

- 14.00 Club-Nachmittag *
- 19.00 Familienkreis *
- 19.30 Halbzeit *

SONNTAG

- 10.30 Lichtblick-Gottesdienst **
- 10.30 Abenteuerland
Kindergottesdienst **

* monatlich

** zweiwöchentlich

*** nach Absprache

HINWEIS:
Aktuell gibt es drei
Magazin-Ausgaben
pro Jahr!

IMPRESSUM/REDAKTION

V. i. S. d. P. Oliver Mally

Korrektur: Rolf Ohlsen

Gestaltung: Barbara Mally (info@barbara-mally.de)

Auflage: 2.300 Stück, Bezugspreis: 0,50 € (Bezugspreis ist mit Mitgliedsbeitrag abgegolten)

Druckerei: Müller Fotosatz & Druck GmbH, Selbitz

Redaktionsschluss für das Magazin 3/2023: 25.07.2023

Fotos: S.08 Kichentag, DEKT/Tristan Vankann, ansonsten www.unsplash.com und CVJM-Archiv

SPENDENBAROMETER 2023 (Stand: 31.03.2023)

Für 2023 haben wir ein herausforderndes Ziel: Für einen ausgeglichenen Haushalt benötigten wir ein Spendenaufkommen von 270.000 Euro. Bis zum Stichtag im März sind 41.000 Euro zusammengekommen. Neben dem normalen Haushalt werden wir auch in diesem Jahr zusätzliche Mittel für die vor uns liegenden Brandschutzmaßnahmen benötigen.

Spendenziel 2023

229.000 €

41.000 €

ANSPRECHPARTNER



1. VORSITZENDER

Björn Ohlsen
bjoern.ohlsen@cvjm-nuernberg.de



2. VORSITZENDE

Lena Kurpat
lena.kurpat@cvjm-nuernberg.de



SCHATZMEISTERIN

Tanja Pfeiffer
tanja.pfeiffer@cvjm-nuernberg.de



LEITENDER SEKRETÄR

Oliver Mally, Tel 0911-206 29 22
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



GESCHÄFTSFÜHRER

Thomas Schmitz, Tel 0911-206 29 23
thomas.schmitz@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN (KINDER & FAMILIEN)

Kerstin Cramer, Tel 0911-206 29 27
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN (JUGEND)

Annika Dickel, Tel 0911-206 29 26
annika.dickel@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (LEBEN:ERFAHREN)

Ebi Walther, Tel 0911-206 29 29
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)

Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de



LEITUNG KOSTBAR

Daniel Wimmer
daniel.wimmer@cvjm-nuernberg.de



INTEGRATION UND LERNCAFÉ

Rebecca Diether
rebecca.diether@cvjm-nuernberg.de



FLÜCHTLINGS- & INTEGRATIONSBERATUNG

Maja Halmen, Tel 0911-206 29 34
maja.halmen@cvjm-nuernberg.de



FLÜCHTLINGS- & INTEGRATIONSBERATUNG

Christine Becker, Tel 0911-206 29 34
christine.becker@cvjm-nuernberg.de



INTERNATIONALER REFERENT UND IT

Mario Drechsel
mario.drechsel@cvjm-nuernberg.de



MUSIKGARTEN

Claudia Stohf
musikgarten@cvjm-nuernberg.de



FREIZEITVERWALTUNG

Adelheid Henninger, Tel 0911-206 29 25
freizeiten@cvjm-nuernberg.de



GESCHÄFTSSTELLE

Andrea Peetz, Tel 0911-206 29 0
vermietung@cvjm-nuernberg.de



HAUSWIRTSCHAFT/VERMIETUNGEN

Katerina Nanu, Tel 0911-206 29 21
ekaterini.nanu@cvjm-nuernberg.de



HAUSTECHNIK

Roman Stork
roman.stork@cvjm-nuernberg.de

CVJM-BERAT

Regionalleiter Rummelsberger Dienste Thomas Bärthlein, MdB Sebastian Brehm, Vorstand Sparkasse Nürnberg Dr. Jonathan Daniel, Ev.-Luth. Landesbischof a. D. Dr. Johannes Friedrich, Dr. Bernhard Knöchlein, Prof. Dr. Dr. med. Reinhard Kühn, Oliver Mally, Björn Ohlsen, Sozialreferentin Elisabeth Ries, Leiterin Amt für internationale Beziehungen Christine Schüssler, Dekan Dirk Wessel, Thomas Popp, Direktorin Konfuzius-Institut Dr. Yan Xu-Lackner

WEITERE VORSTANDSMITGLIEDER

Barbara Bernecker, Franziska Hörber, Jaqueline Polig, Margarethe Wagner, Gregor le Claire, Dietmar Kurrer

FSJ-TEAM/PRAxisSEMESTER

Helena Jung, Tim Briem, Fernando Schabel, Katharina Scheu, Mirelle Zoth (Praxissemester)

MEHR INFOS ÜBER DEN CVJM

www.cvjm-nuernberg.de

www.kostbar-nuernberg.de

www.facebook.com/cvjm.nuernberg

www.instagram.com/cvjm.nuernberg

PROFESSOR DR. GERHARD KNÖCHLEIN

JUGENDSTIFTUNG DES CVJM NÜRNBERG E.V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg

Die Stiftung unterstützt die Arbeit des CVJM.

Stiftungsrat: 1. Vorsitzender: Prof. Heinrich Hommel

Stiftungskonto:

Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1 / BLZ: 520 604 10

IBAN: DE24 5206 0410 0003 5004 97 / Kto.-Nr.: 3 500 497

Verwenden Sie dieses Konto bitte ausschließlich für die Stiftung.

CHRISTLICHER VEREIN

JUNGER MENSCHEN NÜRNBERG E. V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg

kornmarkt@cvjm-nuernberg.de

www.cvjm-nuernberg.de

Geschäftsstelle

Tel 0911-206 29 0, Fax 0911-206 29 33

Mo, Di, Do und Fr: 8 – 12 Uhr, Mittwoch geschlossen

Allgemeine Fragen: kornmarkt@cvjm-nuernberg.de

Andrea Peetz: vermietung@cvjm-nuernberg.de

Adelheid Henninger: freizeiten@cvjm-nuernberg.de

CVJM-Konten

Vereinskonto: IBAN: DE39 5206 0410 0003 5070 17

Spendenkonto: IBAN: DE27 5206 0410 0003 5000 55

jeweils bei Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1

